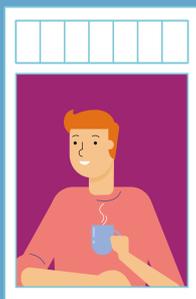




VON HAUS ZU HAUS

Mitgliedermagazin der WGH-Herrenhausen eG



Sicherheit und Geborgenheit für alle

Kurzbilanz
2019

05

3 Jahre
LieblingsBar

20

Grillen
im Innenhof

32

INHALT

AKTUELL	Gemeinsam stark sein – die WGH-Herrenhausen sagt Danke!	4
	Die WGH-Herrenhausen in Zahlen: Kurzbilanz 2019	5
WOHNEN	WGH: Was zeichnet uns aus?	6
	Sanierung und Modernisierung im Bestand	7
	Projektfertigstellung für unser B11A	8/9
	Maschseeherz: Zuhause am Wasser – Baustart in der Südstadt	10
	Gartenhöfe Letter: Spatenstich läutet den Baubeginn ein	11
	12 neue Wohnungen in Badenstedt	12
	Sicherheit geht vor – Verhalten in Gefahrensituationen	13
MENSCH	Neue Gebietsaufteilung ... neue Teams!	14/15
	Herzlich willkommen bei der WGH-Herrenhausen:	
	Gunnar Wilke und Michael Thiede / Bautechniker Kai Frieß	16
	Unser Mitglied Nr. 40.000	16
	Rätselspaß – mit Kreuzworträtsel und Sudoku	17
	Ausbildung bei der WGH – unsere Azubis berichten	18/19
	3 Jahre LieblingsBar in Herrenhausen	20/21
STIFTUNG AKTUELL	Personenzentrierte Spieltherapie	22
	Neues aus unserer Stiftungsarbeit	23
SERVICE	Rückblick: Mieterfahrt nach Wernigerode	24
	WGH-Service à la Carte	25
WISSEN	Hannovers Museen: Das Sprengel Museum	26/27
	Die Macht der Worte	28
	Unterwegs in den sozialen Netzwerken	29
	Suchbild: Wo ist das nur?	29
	Versichert – aber richtig!	30/31
	Vorsicht bei Sommerhitze und Grillen im Innenhof	32
	Lecker! Rezept „Beerencreme-Kuchen“	33
KONTAKT	So erreichen Sie uns	39/40

IMPRESSUM



Von Haus zu Haus
ist das Magazin für die Mitglieder
der WGH-Herrenhausen eG

Königsworther Platz 2 · 30167 Hannover
Tel. 0511 97196-0 · Fax 0511 97196-40

info@wgh-herrenhausen.de
www.wgh-herrenhausen.de

Eingetragen in das Genossenschafts-
register des Amtsgerichts Hannover
unter Nr. 268

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Thomas Lang

Redaktion:
Michael Jedamski, Lena Petrescu

Verantwortlich für den Inhalt:
Der Vorstand

Erscheinungsweise:
Zweimal im Jahr

Layout & Gesamtherstellung:
Annette Lührs,
Mozartstr. 32, 31303 Burgdorf

Fotos:
Eigenes Archiv, Christian Wyrwa,
stock.adobe.com, iStockphoto.com

Titelillustration:
Marina Zlochinn – stock.adobe.com

Druck:
Qubus media GmbH,
Beckstraße 10, 30457 Hannover



Zusammenhalt. Hilfestellung. Gesundheitsschutz.

Liebe Mitglieder,

so viel Wandel wie heute war selten. Das Corona-Virus hat unsere Welt elementar verändert, sowohl wirtschaftlich als auch sozial. Es hat uns gezeigt, dass wir nicht alles steuern und kontrollieren können in unserer modernen Gesellschaft – auch wenn wir das häufig glauben.

Deshalb schätzen die meisten von uns den Schutz der Gesundheit als besonders wertvolles Gut ein, nicht nur für sich sondern auch für andere.

Mit den erfolgten Einschränkungen haben die Politiker und Virologen es uns Bürgern aber auch nicht leicht gemacht den Überblick zu behalten, den sie ja selbst nicht vollständig haben konnten.

Gerade in dieser Situation hat das Team der WGH-Herrenhausen gegenüber unseren Mietern und Mitgliedern eine besondere Fürsorgepflicht und eine große Verantwortung. Denn die eigene Wohnung ist heute mehr denn je nicht nur Rückzugsraum sondern auch ein Raum der Sicherheit und Geborgenheit.

So sind wir im besten Sinne „Kümmerer“ für diejenigen unter unseren Mietern, die gezielt Hilfestellungen benötigen. Aber auch die vielfältige direkte gegenseitige Unterstützung in den Hausgemeinschaften macht Mut und setzt positive Kräfte frei. Etwas Gutes für andere zu tun schweißt zusammen und gibt einem selber ein gutes Gefühl der Mitmenschlichkeit zurück.

Derzeit ist noch nicht absehbar, wann diese Krise beendet sein wird. Sicher ist aber, dass wir auch in vielen Jahren noch auf die großen Herausforderungen des Jahres 2020 zurückblicken und uns erinnern werden. Stehen wir weiter zusammen – dann bleiben wir stärker.

Bleiben Sie gesund und passen Sie auf sich und andere auf!

Ihr Michael Jedamski



COVID-19 ... Corona ... Pandemie

Einer dieser Begriffe könnte wohl im Jahr 2020 das meist gegoogelte Wort werden. Zumindest war dies das Thema, das uns, besonders in der ersten Jahreshälfte, alle beschäftigt hat.

Die von der Bundesregierung, den Landesregierungen und den Kommunen getroffenen Entscheidungen zur Bekämpfung des Corona-Virus haben gravierend in das soziale Leben eingegriffen. Für uns alle bedeutete dies Veränderungen und Einschränkungen im Arbeitsablauf und persönlichen Leben. Geschlossene Geschäfte, Restaurants und Spielplätze, Knappheiten in den Supermarktregalen, leere Straßen aufgrund von Ausgangsbeschränkungen und soziale Distanz durch verhängte Kontaktverbote.



*Gemeinsam
stark sein*

Die WGH-Herrenhausen sagt Danke!

Die notwendigen Schritte boten aber auch die Möglichkeit für mehr mitmenschlichen Einsatz und Solidarität.

Um bei Nöten und Sorgen für unsere Mieter da sein zu können, haben wir regelmäßige Telefongespräche angeboten, um zuzuhören und zu helfen, wo Hilfe benötigt wurde.

Im Rahmen unserer Möglichkeiten hat unsere WGH-Herrenhausen Stiftung ein Hilfsnetzwerk gegründet und unseren Mietern Einkaufshilfen angeboten. Wir wollen damit insbesondere Senioren und körperlich eingeschränkten Menschen helfen, den Alltag zu bewältigen. Hierfür haben wir die Unterstützung bei der Besorgung von Grundnahrungsmitteln angeboten, sowie bei der Abholung von Rezepten und Medikamenten.

An dieser Stelle sprechen wir ein **herzliches Dankeschön** an alle Mieter aus, die sich als freiwillige Helfer bei uns gemeldet haben! Gemeinsam mit ihnen konnten wir hilfebedürftigen Mietern Unterstützung schenken. Wir sind stolz, solche Mieter und eine starke Gemeinschaft zu haben.

Kurzbilanz 2019

Die diesjährige Vertreterversammlung fand nach dem Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie am 4. Juni 2020 nicht wie gewohnt mit einer gemeinsamen Versammlung statt. Die Beschlüsse wurden von den Vertretern schriftlich gefasst.

Die WGH-Herrenhausen konnte für das Geschäftsjahr 2019 einen erfolgreichen Jahresabschluss erarbeiten. Wir haben eine Kurzbilanz mit Aktiva, Passiva und Gewinn- und Verlustrechnung für Sie zusammengestellt.

Sie wollen mehr erfahren über Ihre WGH-Herrenhausen? Der ausführliche Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2019 kann im Internet gelesen werden unter:

wgh-herrenhausen.de/downloads

Aktiva	€
Anlagevermögen	
Immaterielle Vermögensgegenstände	30.861,24
Grundstücke und Gebäude	194.156.373,99
Technische Anlagen und Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.909.582,59
Anlagen im Bau, Bauvorbereitungskosten und geleistete Anzahlungen	5.488.745,76
Finanzanlagen	25,00
	<u>201.585.588,58</u>
Umlaufvermögen	
Unfertige Leistungen	7.717.930,00
Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände	2.865.282,16
Wertpapiere und Flüssige Mittel	1.107.773,91
	<u>11.690.986,07</u>
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	<u>47.042,54</u>
Bilanzsumme	213.323.617,19

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	€
Umsatzerlöse	34.218.602,74
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	564.530,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	100.070,00
Sonstige betriebliche Erträge	364.439,84
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	-16.271.250,97
Rohergebnis	18.976.391,61
Personalaufwand	-4.426.097,53
Abschreibungen auf Immaterielle VG u. Sachanlagen	-5.460.011,92
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.711.681,50
Erträge aus Finanzanlagen	1,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.000,46
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.352.208,70
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-403.280,38
Ergebnis nach Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.628.113,04
Sonstige Steuern	-1.126.853,99
Jahresüberschuss	2.501.259,05
Einstellungen in Ergebnismrücklagen	-1.500.126,00
Bilanzgewinn	1.001.133,05

Passiva	€
Eigenkapital	
Geschäftsguthaben	9.573.321,73
Ergebnismrücklagen	31.579.717,95
Bilanzgewinn	1.001.133,05
	<u>42.154.172,73</u>
Rückstellungen	<u>5.552.182,00</u>
Verbindlichkeiten	
– gegenüber Kreditinstituten	124.096.676,30
– gegenüber anderen Kreditgebern	30.603.079,71
Erhaltene Anzahlungen	8.356.258,51
Verbindlichkeiten aus Vermietung	78.791,63
– aus Lieferungen und Leistungen	1.782.935,07
Sonstige Verbindlichkeiten	324.107,39
	<u>165.241.848,61</u>
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	<u>375.413,85</u>
Bilanzsumme	213.323.617,19

WGH: Was zeichnet uns aus?



*Vorstand der
WGH-Herrenhausen:
Michael Jedamski und
Constantin Heinze (v.l.)*

Die WGH-Herrenhausen ist ein Wohnungsunternehmen, das als Genossenschaft geführt wird. Seit 1903 baut, modernisiert, vermietet und pflegt die WGH-Herrenhausen Immobilien. „Nicht Gewinnmaximierung, sondern die Förderung der Gemeinschaft und Nachbarschaft unserer Mitglieder steht im Vordergrund unserer Geschäftspolitik“, erläutert der Vorstandsvorsitzende Michael Jedamski.

Mit aktuell 5.191 Wohnungen in Hannover und der Umgebung zählt die WGH-Herrenhausen zu den größten Genossenschaften Hannovers. Rund 50 kaufmännische und technische Beschäftigte sind für die Mieter kompetente Ansprechpartner. Die Mitarbeiter des eigenen Werkhofs kümmern sich um rasche, unabhängige Reparaturen und die Instandhaltung.

Nachhaltige Energiekonzepte für Alt- und Neubauwohnungen

„Nachhaltigkeit zeichnet unser Geschäftsmodell heute und in Zukunft aus“, betont Michael Jedamski, „der ökologisch-ökonomische Umgang mit Ressourcen erfordert durchdachte Energiekonzepte.“ Unter diesen Aspekten führt die WGH-Herrenhausen alle Modernisierungen und Neubauprojekte durch.

Bei der Planung und Durchführung arbeitet die Genossenschaft mit anerkannten Energie- und Umweltspezialisten zusammen, die uns beraten und während der Bauphasen begleiten.

*Begrünte Vordächer
und Mülleinhausungen
tragen zum grüneren
Stadtbild bei.*

Bei allen Neubauten verwendet die WGH-Herrenhausen natürliche und größtenteils baubiologische Materialien, um ökologische Spitzenstandards einzuhalten und umzusetzen. Neue WGH-Wohnungen werden mit kontrollierter Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung und dreifach verglasten Fenstern ausgestattet. Ziel ist dabei die Einhaltung des KfW-Standard 55. Seit dem letzten Jahr sind wir zudem Fördermitglied der Klimaschutzagentur, um uns noch stärker als bisher für den Ausbau des Klimaschutzes starkzumachen.



Sanierung und Modernisierung auf hohem Niveau in unserem Wohnungsbestand

Kernaufgaben unseres Teams sind und bleiben die Bestandssanierungen und Modernisierungen unserer Wohnungen und Objekte. Jährlich definieren wir für verschiedene Stadtteile die Modernisierungsschwerpunkte.

Fertiggestellt wurden unter anderem Objekte im Onnengaweg und in der Baumgartenstraße im Stadtteil Stöcken. Neben der Fassaden- und Dachbodendämmung wurden sämtliche Fenster erneuert. Die Häuser haben neue Dächer erhalten, die Heizungsanlage wurde zentralisiert und einzelne Heizkessel und Thermen wurden zurückgebaut. Zusätzlich ist für die Mieter eine neue Balkonanlage errichtet worden. So erstrahlen die Objekte nun im neuen Glanz. Die Treppenhäuser werden noch in diesem Jahr neu gestaltet. Derzeit befinden wir uns in den umfangreichen Modernisierungsarbeiten des umliegenden Bestandes. Im Anschluss werden die Modernisierungsmaßnahmen des Quartiers in der Lüssenhopstraße und der Baumgartenstraße fortgeführt. Auch in Sehnde in der Mozartstraße wurde mit umfangreichen Arbeiten begonnen.

Neue Akzente im Bestand setzen wir durch unsere begrünten Mülleinhaltungen und begrünten Vordächer wie am Forum Herrenhäuser Markt und

in der Paulstraße – schön anzusehen und wieder ein kleiner Schritt zu einem grüneren Stadtbild.

„Gutes und sicheres Wohnen mit Service zu einem fairen Preis ist unser Auftrag“, betont Michael Jedamski. „Wir möchten, dass sich unsere Mitglieder in ihrem Zuhause wohlfühlen.“

Für eine vielfältige Gesellschaft haben wir ein vielfältiges Angebot. Neben dem großen Kernbestand haben wir in den vergangenen Jahren den Fokus parallel auf den Neubau gelegt, um neue Wohnungen für Hannover und die Menschen zu errichten. „Die WGH-Herrenhausen baut! Das ist so wichtig, um der vorliegenden Wohnungsknappheit am Markt entgegenzuwirken.“ **In den letzten 15 Jahren hat die WGH-Herrenhausen rund 400 neue Wohnungen errichtet.**

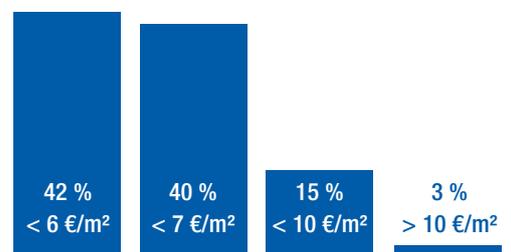
Wohnraum für alle

Unsere Durchschnittsmiete liegt derzeit bei 6,40 €/m². Damit bleibt die Genossenschaft ein Mietpreisregulativ auf dem hannoverschen Wohnungsmarkt. Michael Jedamski erklärt: „Wir sind die Mietpreisbremse – das waren wir schon immer und wollen es auch bleiben“. Dabei ist es der Genossenschaft wichtig, Mietraum für alle zu schaffen. Hierzu gehören auch die Neubauten mit gehobener Ausstattung



Vorher – Nachher: der Onnengaweg zeigt sich nach der umfangreichen Sanierung von der bunten Seite.

und einer höheren, marktgerechten Miete. **Die Mieten von rund 42 Prozent unserer Wohneinheiten liegen bei einem Preis von unter 6 €/m².**



40 Prozent unseres Bestandes sind für unter 7 €/m² und 15 Prozent für unter 10 €/m² vermietet. **Nur 3 Prozent des WGH-Bestandes liegen bei einem Mietpreis über 10 €/m².**

B11A

microliving
for you & two

Projektfertigstellung mit bester Mieterakzeptanz

Wohnen in der City in zentraler Lage und nur einen Katzensprung entfernt vom Conti Campus und der Innenstadt – diese Idee steckt hinter unserem Projekt in der Brühlstraße.

Die neuen Mieter haben ihre Apartments bezogen und sind sehr zufrieden. Auch das gemeinschaftlich zu nutzende Angebot erfreut sich großer Beliebtheit. Der großzügige Gemeinschaftsraum wird gerne von den Bewohnern genutzt. Im Krökel-match oder beim Dartspielen treten die Mieter gegeneinander an.

Auch für ausreichend Abstellfläche ist gesorgt. Fahrräder finden geschützt Platz in dem im Gebäude integrierten Fahrradraum, optional kann ein separater Abstellraum angemietet werden. Für alle Mieter gibt es im Waschraum Waschmaschinen und Trockner zur

individuellen Nutzung. Die Maschinen werden vor der Nutzung per App gebucht. Die App ermöglicht den Mietern, sich über den Fortschritt ihres Waschvorgangs zu informieren und auch die Bezahlung erfolgt bequem und digital.

Concierge-Service für unsere B11A-Mieter

Was muss beim Ein- und Auszug beachtet werden?
Wem kann ich einen Schaden oder Mangel melden?
Wer hilft bei alltäglichen Fragen?
Unser **Concierge Timo Stahmann** kümmert sich um die Anliegen unserer B11A-Mieter und sorgt für Lösungen. Er ist direkter Ansprechpartner vor Ort und nimmt in seinem Concierge-Büro gern Pakete für die Bewohner entgegen, wenn diese nicht zuhause sind.



Timo Stahmann
Tel. 0163 5757284
E-Mail: stahmann
@wgh-herrenhausen.de

Alle Apartments sind voll möbliert mit Sitzgelegenheit, Bett, Kleiderschrank, Schreibtisch und Einbauküche.



Informationen zum Projekt und zu den einzelnen Apartments finden Sie online unter www.B11A-hannover.de

Digitales Mieterportal für Infos rund ums Wohnen bei der WGH-Herrenhausen

Im Eingang des B11A-Gebäudes informiert unser digitales Mieterportal über aktuelle Themen und unser Serviceangebot. Zudem ermöglicht es die direkte Kontaktaufnahme zu unseren Mitarbeitern der Vermietung und des Reparaturservice.

Insgesamt wurden 53 moderne Apartments errichtet, die mit einer hochwertigen Grundausstattung möbliert sind. Vom maßgefertigten Kleiderschrank über Schreibtisch und Sitzgelegenheit bis hin zur Einbauküche ist alles in den Wohnungen vorhanden.



360°-Rundgang durch unser B11A-Projekt

Wenn Sie tiefer in unser Projekt eintauchen möchten, ermöglicht dies unser virtueller 360°-Rundgang – einfach den QR-Code einscannen und los geht's!



Sogar High-Speed WLAN und Kabelanschluss sind bereits in der Gesamtmiete inbegriffen. Die Ein- bis Dreizimmer-Apartments haben Wohnungsgrößen zwischen 21 und 86 Quadratmetern. Im Dachgeschoss sind attraktive Maisonettewohnungen über zwei Etagen mit offenen Emporen entstanden.



Sie sind auf der Suche nach einer komfortablen Stadtwohnung? Einige Apartments stehen noch zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte an:

Pia Włodarczyk
Tel. 0511 97196-16
E-Mail: wlodarczyk@wgh-herrenhausen.de





Zuhause am Wasser Baustart in der Südstadt

Mitten auf einer grünen Insel in der Wiesenstraße, umgeben von Wasser, Kultur und Freizeit, entstehen drei Lieblingshäuser mit 34 Lieblingswohnungen. Das ist Leben direkt an Hannovers Freizeitperle, dem Maschsee.



Die Baugrube im Ausbau Anfang April 2020



Das Kellergeschoss und die Tiefgarage befinden sich bereits im Ausbau.

Auf die Bagger, fertig, los: in der Südstadt in der Wiesenstraße wird nun endlich gebaut. Wir freuen uns, in so einer begehrten und zentralen Lage neuen Wohnraum für unsere Mitglieder erschaffen zu können.

Zu Beginn des Jahres wurde das gesamte Grundstück aufwändig sondiert. Sondierungsarbeiten auf Baugrundstücken sind notwendig, um mögliche Kampfmittel im Boden ausfindig zu machen. Besonders Hannovers Zentrum wurde im Zweiten Weltkrieg stark bombardiert. Glücklicherweise wurden auf dem Grundstück keine Altlasten aus Kriegszeiten gefunden, sodass ohne Verzögerung mit der Baustelleneinrichtung und den erforderlichen Erdarbeiten fortgefahren werden konnte.

Nachdem im März und April die sechs Meter tiefe Baugrube ausgehoben wurde und Maßnahmen zur Bodenverbesserung durchgeführt wurden, erfolgte in der Zeit von Ende April bis Juni der Keller- und Tiefgaragenausbau. In der Südstadt

ist der Parkplatzmangel ein Dauerbrenner. Um dem entgegenzuwirken werden 33 Tiefgarageneinstellplätze auf dem Grundstück errichtet.

In der dichtbesiedelten Nachbarschaft ist es eine immense logistische Herausforderung für die bauausführende Firma MBN, mit den großen Bauwagen die Baustelle zu bedienen.

Ab Juli 2020 werden wir bei unserem neuen Projekt Maschseeherz mit der Hochbauphase beginnen. Die Fertigstellung wird voraussichtlich Ende 2021 erfolgen.



Der auf dem Grundstück vorhandene Baumbestand wird zum Schutz eingeschalt.



Ihre Ansprechpartnerin bei der WGH-Herrenhausen:

Katharina Schiweck | Tel. 0511 97196-11

E-Mail: schiweck@wgh-herrenhausen.de

oder maschseeherz@wgh-herrenhausen.de



*Spatenstich nach alter Tradition (v.l.):
Michael Jedamski (Vorstandsvorsitzender der
WGH-Herrenhausen), Steffen Grundke (Architekt),
Nadine Otto (Geschäftsführung Gundlach),
Constantin Heinze (Vorstand WGH-Herrenhausen),
Detlef Schallhorn (Bürgermeister der Stadt Seelze)
und Dr. Frank Eretge (Geschäftsführung Gundlach)*

Spatenstich läutet den Baubeginn ein

Im Stadtteil Letter entsteht auf einer Fläche von 4.450 m² ein neues Wohnquartier nach Maß. Gemeinsam mit den Projektbeteiligten feierte die WGH-Herrenhausen am 5. März 2020 mit dem traditionellen Spatenstich den Baustart. „Ich freue mich, dass sich alles so schön entwickelt hat“, sagte Michael Jedamski, WGH-Vorstandsvorsitzender.

Eine Jury kürte im November 2017 den Entwurf der WGH-Herrenhausen zur Bebauung des Grundstücks als Sieger. Nachdem Ende 2018 der Eigentumsübergang erfolgte, wurde zunächst das alte Rathaus zurückgebaut. Die Ende 2019 erteilte Baugenehmigung ermöglichte nun den Startschuss zum Bau und damit die Einrichtung und Vorbereitung der Baustelle.

Mit dem offiziellen Spatenstich haben wir den Baubeginn eingeläutet. Gemeinsam mit dem regionalen Kooperationspartner Gundlach, mit dem die WGH-Herren-

hausen bereits in Seelze erfolgreich den WGH-Wohnpark Weizenkamp umgesetzt hat, werden die Gartenhöfe Letter errichtet. Die Bauzeit wird mit 17 Monaten kalkuliert. Bürgermeister Detlef Schallhorn, Nadine Otto und Dr. Frank Eretge von der Geschäftsführung Gundlach, Architekt Steffen Grundke sowie Michael Jedamski und Constantin Heinze vom Vorstand der WGH Herrenhausen griffen zu den eigens angefertigten Spaten. Er sei sich sicher, dass das Projekt das Zentrum in Letter aufwerten werde, sagte Schallhorn.



Im neuen Baugebiet Gartenhöfe Letter entstehen in drei Punkthäusern und einem geschwungenen Wohnriegel 41 barrierearme, modern und komfortabel ausgestattete Mietwohnungen. Die Zwei- bis

Vierzimmerwohnungen werden ökologisch und energieeffizient gebaut und haben Loggien oder Balkone. Ergänzend zu

den Wohnungen entstehen auf dem Grundstück Kfz-Stellplätze. Mit hoher Aufenthaltsqualität wurde die Gestaltung der Freiflächen geplant. Unter Berücksichtigung der umliegenden Bebauung wird dreigeschossig gebaut. Die geschwungene Bauweise des Wohnriegels lockert die Bebauung auf und sorgt für den größtmöglichen Erhalt des Baumbestandes auf dem Grundstück. Für die Bäume, die nicht erhalten werden können, werden Ersatzpflanzungen vorgenommen.

Die Gartenhöfe Letter sind zentral und ruhig gelegen, mit zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten und ärztlicher Nahversorgung in unmittelbarer Umgebung. Die gute Infrastruktur ermöglicht eine gute Anbindung in die angrenzenden Stadtteile und nach Hannover. Hier wird stadtnahes Wohnen in grüner Umgebung vereint.



**Ihre Ansprechpartnerin
bei der WGH-Herrenhausen:**
Aileen Köller | Tel. 0511 97196-12
E-Mail: koeller@wgh-herrenhausen.de



Das neue Ensemble in der Riechersstraße zeichnet sich durch großzügige Terrassen und Balkone aus.



Unser Neubau in der Riechersstraße in Badenstedt ist fertiggestellt. In Kürze werden hier die ersten Mieter in die dort entstandenen modernen Wohnungen einziehen.

12 neue Wohnungen für Badenstedt



In den neuen Wohnungen werden hochwertige Vinyl-Bodenbeläge und Fliesen verlegt.

Nach etwa 16-monatiger Bauzeit ist das neue Mehrfamilienhaus in der Riechersstraße 12 in Badenstedt fertiggestellt.

Die Baufertigstellung erfolgte im Mai 2020. Alle Wohnungen sind barrierefrei und teilweise sogar rollstuhlgerecht errichtet. Im Erdgeschoss befinden sich große familienfreundliche Wohnungen mit Terrassen und Grünflächen. In den oberen Etagen gibt es großzügige Balkone.

Derzeit führen die letzten Gewerke ihre Arbeiten im Innenbereich durch. In den Wohnungen werden hochwertige Fliesen und Vinyl-Bodenbeläge verlegt und die Maler geben das letzte Finish an den Wänden.

Die insgesamt zwölf Wohneinheiten werden zum 1. August 2020 an die neuen Mieter übergeben, die sich bereits auf den Erstbezug des Neubaus freuen. Die Wohnungsgrößen der Zwei- bis Vierzimmerwohnungen liegen zwischen 68 m² und 127 m².

Wenige Zweizimmerwohnungen stehen noch zur Verfügung. Wohnungsinteressenten wenden sich gern an Aileen Köller.



Ihre Ansprechpartnerin

bei der WGH-Herrenhausen:

Aileen Köller | Tel. 0511 97196-12

E-Mail: koeller@wgh-herrenhausen.de

So verhalten Sie sich richtig in Gefahrensituationen

Sicherheit geht vor!

Zuallererst gilt: Ruhe bewahren!

Wir alle wünschen uns ein sorgenfreies Leben ohne unvorhergesehene Ereignisse – doch manchmal kommt es eben anders ... Was soll man tun, wenn der Strom ausfällt, ein Unfall passiert oder ein Brandfall eintritt. Was tun wir, wenn es gar nicht um uns selbst geht, sondern um unseren Nachbarn, den wir vielleicht schon länger nicht gesehen haben? Wie verhält man sich in solchen Situationen richtig?

Zuallererst gilt: Ruhe bewahren. Denn in Panik ist der Mensch nicht in der Lage, die nun notwendigen und sinnvollen Schritte auszuführen um sich und andere zu schützen. Also: erstmal tief durchatmen, dann handeln!



Wenn es um Ihre Nachbarn geht, seien Sie aufmerksam und fragen Sie freundlich nach, wenn Sie den Eindruck haben, dass er oder sie sich in einer Notsituation befindet.

... bei Unfall

1. Unfall melden

Feuerwehr 112

- **WO** ist es passiert?
- **WAS** ist passiert?
- **Mensch** in Gefahr?
- Gibt es **Verletzte**?
- **WER** meldet?
- Rückfragen abwarten!

2. Erste Hilfe

- Absicherung des Unfallortes
- Versorgung der Verletzten
- auf Anweisungen achten

3. Weitere Maßnahmen

- Krankenwagen/Feuerwehr einweisen
- Schaulustige fern halten

... bei Nachbarn in Gefahr

1. Warnzeichen erkennen

- Überfüllter Briefkasten
- Person länger nicht gesehen
- Dauerhafter Wasserdurchfluss im Fallrohr
- Auffälligkeiten an der Wohnungstür

2. Vorfall melden

Polizei 110

- Um **WEN** handelt es sich?
- Warnzeichen erkannt?
- Verdächtige Vorfälle im Haus wahrgenommen?
- Straftat festgestellt?
- Rückfragen abwarten!

3. Erste Hilfe

- Den Anweisungen der Ersthelfer Folge leisten

... im Brandfall

1. Brand melden

Feuerwehr 112

- **WO** brennt es?
- **WAS** brennt?
- **WER** meldet?
- Rückfragen abwarten!

2. In Sicherheit bringen

- Fenster und Türen schließen
- Hausbewohner alarmieren
- gefährdete und evtl. gehbehinderte Personen mitnehmen
- dem gekennzeichneten Fluchtweg* folgen
- Aufzug NICHT benutzen

3. Weitere Maßnahmen

- auf Anweisungen achten

* wenn entsprechende Beschilderung vorhanden



Die Teams zur Betreuung unserer Mieter haben sich neu zusammengesetzt:

Neue Gebietsaufteilung...

Für unsere Objekte und die Betreuung unserer Mieter sind unsere Mitarbeiter der Vermietung und der Technik zuständig und erste Ansprechpartner. Jeweils ein Zweier-Team, bestehend aus einem Techniker und einem Mitarbeiter der Vermietung, ist für die technischen und kaufmännischen Belange verantwortlich.

Unsere Gebiete haben wir neu aufgeteilt und die Zuständigkeiten neu definiert. So haben sich unsere Teams für Sie neu zusammengesetzt:



Philipp Reuter (r.) und Hubert Ketzlick



Pia Wlodarczyk und Hubert Ketzlick



Torben Lippert und Ralph Höppner



Julien Plohr (r.) und Ralph Höppner



Aileen Köller und Kai Frieß



Pia Wlodarczyk und Kai Frieß



Aileen Köller und Michael Thiede



Julien Plohr (re.) und Michael Thiede

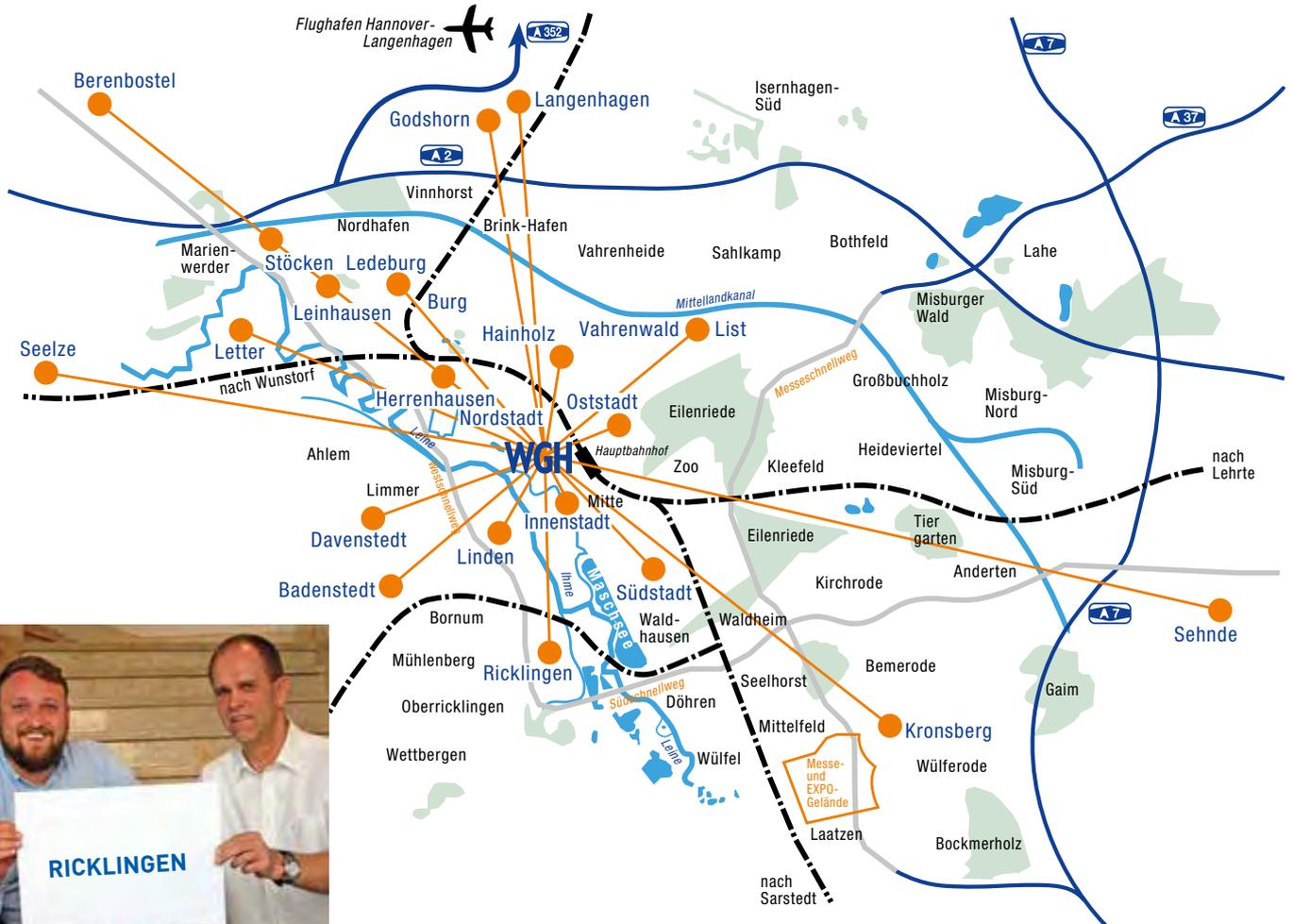


Torben Lippert und Michael Thiede

neue Teams!



● Wohngebiete der WGH-Herrenhausen:



Torben Lippert und Carsten Herrel



Pia Wlodarczyk und Michael Thiede



Julien Plohr (re.) und Carsten Herrel



Aileen Köller und Carsten Herrel

Zwei neue Gesichter bei der WGH-Herrenhausen

Mit viel Engagement bei der Arbeit

Zur Ergänzung unseres Werkhof-Teams ist seit dem 1. Januar 2020 **Gunnar Wilke** für die WGH-Herrenhausen tätig. Der gelernte Maurer und Vermessungstechniker unterstützt das Team in den Bereichen der Instandhaltung und hilft unseren Mietern bei der Behebung von Reparaturen.

Zum 1. April 2020 wurde auch das Team der Technik um einen neuen Kollegen ergänzt. **Michael Thiede** ist nicht nur ehemaliger Handballprofi, sondern auch ausgebildeter Elektroinstallateur und Immobilienfachwirt.

Die vielseitige Arbeit bei unserer Genossenschaft und der Kontakt zu verschiedensten Menschen bereitet den beiden neuen Kollegen große Freude und sie sind mit viel Engagement bei der Arbeit.



Gunnar Wilke



Michael Thiede

Wir freuen uns, dass Gunnar Wilke und Michael Thiede bereits so gut Fuß gefasst haben in unserem Team, und wünschen unseren beiden neuen Kollegen alles Gute.



Unser frisch gebackener Bautechniker Kai Frieß

Weiterbildung zum Bautechniker

Seit 22 Jahren ist **Kai Frieß** engagierter Mitarbeiter der WGH-Herrenhausen. Im Sommer 1998 hat er an unserem Werkhof als Maurer seine Arbeit für die Genossenschaft aufgenommen. Später war er im Trockenbau und in der Reparaturannahme tätig.

Der 42-jährige hat seit dem vergangenen Jahr die Chance genutzt, berufsbeglei-

tend eine Weiterbildung zum staatlich geprüften Bautechniker zu absolvieren. Endlich sind die Prüfungen abgelegt und die Ergebnisse liegen vor.

Wir gratulieren Kai Frieß zu der bestandenen Prüfung und wünschen ihm viel Spaß und Erfolg als Bautechniker mit neuen Aufgabenschwerpunkten in unserem Team-Technik.

Unser Mitglied Nr. 40.000

Wer eine Wohnung bei der WGH-Herrenhausen mieten möchte, der schließt eine Mitgliedschaft in unserer Genossenschaft ab. Die Höhe der Anteile richtet sich hierbei nach dem Mietpreis der Wohnung. Die Abschlüsse von Mietverträgen und Mitgliedschaften sind unser Tagesgeschäft. Im Laufe der Jahre – schließlich sind wir am 15. Mai 2020 stolze 117 Jahre alt geworden – kommt da einiges an Verträgen zusammen. Im übrigen verzichten wir als Genossenschaft auf unser ordentliches Kündigungsrecht, um das Wohnen bei uns dauerhaft zu gewährleisten. Im April 2020 konnten wir ein neues Mitglied begrüßen, das die Mitgliedsnummer 40.000 trägt! Wir gratulieren der jungen Familie aus Seelze herzlich zur Jubiläumsmitgliedschaft und wünschen ihr, dass sie sich in ihrer neuen Wohnung und dem neuen Umfeld wohlfühlt.



Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie mit etwas Glück einen unserer attraktiven Preise:

1. Preis: Gutschein für das GOP Varieté-Theater Hannover im Wert von 50,- €
2. Preis: SEALIFE Gutschein im Wert von 30,- €
3. Preis: EMSA-Thermobecher aus Edelstahl

Die richtige Lösung schreiben Sie zusammen mit Ihrem Namen und Ihrer vollständigen Anschrift auf eine frankierte Postkarte und senden diese bitte an: WGH-Herrenhausen, Königsworther Platz 2, 30167 Hannover.

Oder Sie senden uns eine E-Mail mit der Lösung an info@wgh-herrenhausen.de

Einsendeschluss ist der 31.08.2020.

Nagetier in Süd-, Mittelamerika	„König der Tiere“	Hochgebirgsweide	Blütenstand	Duftstoff (tier.)	alter Name Thailands	flacher, runder Fruchtbonbon	Sehnsucht nach der Fremde	Ausruf d. Freude, Lustigkeit	Mauervertiefung	letzter Buchstabe d. Alphabets	juteähnliche Faser	Mineral, Schmuckstein	Lichtreflektor	Almhirt
Gefahrensignal				gefärbtes Haarbüschel			11			dicht.: Pferd				
amerik. Schwirrvogel			8			Seifenlösung	Pferdesportutensil			12				
	10			Bergsteiger falscher Weg				4		Rhein-Zustfluss Stadt in d. Türkei				
Hochgebirgswild	Flugzeugkatastrophe	1. Geiger (Zi-geunerkap.) Augenprüfung					1	höchstens	Sportübungsleiter	hasten				
				Comicfigur (... und Struppi)	Heilmittel, Medizin	Lehrverfahren				5	afroamerik. religiöse Liedform		kokeln, brennen, schwelen	
Milchprodukt	amerik. Polizist (ugs.)		Transportgestell Funktionsleiste (EDV)	7					englischer Adelstitel		Halbton unter g			
Wache (Gaunersprache)						Meerenge, Meeresstraße	Schwimmstil (Teil e. Mehrkampf)		großer kreisförmiger Ohrhring				3	
Indian. Stammeszeichen	2			Christusmonogramm	ein Kunststoff						Magnetende		ein Insel-europäer	
				unmenschlich					überreichlich					
Stadt in Ostbelgien	Fahndung, Aufspürung					mit Nägeln befestigen	6			skand. Münze				
anstößiger Witz		9		Kolonist					wild spielen					

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Im Kreuzworträtsel der letzten Ausgabe der *Von Haus zu Haus* Nr. 106 suchten wir nach dem Begriff „Maschseeherz“. Dabei haben gewonnen:

1. Preis: Sabine Gebhardt
2. Preis: Käthe Sander
3. Preis: Ursula Schäfer

Noch nicht genug? Dann machen Sie sich doch gleich mal an unser **Sudoku** – es ist allein durch logisches Denken lösbar. Mathematisches Geschick ist hierfür nicht erforderlich. Das Prinzip ist einfach: die Ziffern von 1 bis 9 sind so zu ergänzen, dass jede Ziffer genau einmal vorkommt und zwar in jedem der 3 x 3 Blöcke, in jeder der 9 Zeilen und in jeder der 9 Spalten. Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

7	1		2					
4		7	3					
	2	6	4	7				
	1	7				4		
2	9		6			1	7	
	4					2	5	
		9		5		3	2	
				9	6			4
			2			9		1

Ausbildung bei der



Laura Ohlrogge



Felix Vãth



Liz Rochow



Clemens Freyer

Der Ausbildungsberuf zum Immobilienkaufmann bzw. zur Immobilienkauffrau ist sehr vielfältig und abwechslungsreich. Er bietet sowohl das Arbeiten am Computer und im Team mit den Kollegen als auch zahlreiche Termine außer Haus im Wohnungsbestand und den persönlichen Kontakt zu den Mietern.

Derzeit sind wir bei der WGH-Herrenhausen vier Auszubildende. Laura Ohlrogge befindet sich im ersten Ausbildungsjahr, Liz Rochow und Clemens Freyer im zweiten und Felix Vãth im dritten Ausbildungsjahr. Zum 1. August 2020 wird das Team um zwei neue Azubis erweitert.

Man bezeichnet die Ausbildung auch als duale Ausbildung, da wir den praktischen Teil im Unternehmen erlernen und eine gewisse Zeit in der Berufsschule sind.

Drei von uns erwerben dieses theoretische Wissen in der Berufsschule in Springe; der vierte, Felix Vãth, besucht dafür das EBZ in Bochum (Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft).

Der Unterricht findet im Blockunterricht statt. Zum Großteil unserer Ausbildung sind wir Azubis im Unternehmen und für ein paar Wochen im Jahr in der Schule. Die schulische Ausbildung wird durch einen Fernlehrgang des EBZ ergänzt. Dies ermöglicht uns Auszubildenden, neben dem IHK-Abschluss am Ende der dreijährigen Ausbildung, eine zusätzliche Qualifikation als Immobilienkaufmann/-frau abschließen zu können.

Nicht zu verwechseln ist der Beruf des Immobilienkaufmanns/ der Immobilienkauffrau mit dem des Immobilienmaklers. Als IHK-geprüfter kaufmännischer Ausbildungsberuf bietet er einen umfangreichen, qualifizierten Abschluss mit großen Zukunftsaussichten. Neben berufsspezifischen Themen erhalten wir einen Einblick in den ganz klassischen kaufmännischen Berufsalltag, wie zum Beispiel buchhalterische Themen. Nach der dreijährigen Ausbildung besteht nicht nur die Möglichkeit im Bereich des Immobilienverwalters tätig zu werden, sondern auch im kaufmännischen oder technischen Bereich zu arbeiten.

Während unserer drei Ausbildungsjahre bei der WGH-Herrenhausen durchlaufen wir jede Abteilung im Haus, von der Vermietung über die Buchhaltung bis hin zur technischen Abteilung. Dies ist besonders hilfreich für das Zusammenführen der erlernten Theorie in der Berufsschule mit der erlebenden Praxis im Berufsalltag. Ebenfalls lernen wir das Leben am Werkhof kennen und begegnen bei den Mietertreffen jeder Generation unserer Mieter.

INTERESSE AN EINER
SPANNENDEN AUSBILDUNG?

IMMOBILIENKAUFMANN/-FRAU
EIN TOLLER BERUF SUCHT TOLLE AZUBIS

Informationen über den Beruf
des Immobilienkaufmanns/der
Immobilienkauffrau können unter
www.immokaufleute.de
abgerufen werden.

Neubauprojekt tour mit der

Am 29. Januar 2020 haben wir zusammen mit dem Vorstand und der Vorstandsassistentin eine Tour zu den Neubauprojekten der WGH-Herrenhausen durchgeführt. Dabei haben wir sowohl die unterschiedlichen Phasen eines Neubaus kennengelernt als auch erfahren, was alles zu einem Neubauprojekt dazu gehört.

Zu Beginn der Projekt tour erfolgte die Begehung des Projektes in der Brühlstraße 11 A-F, auch B11A genannt. Hier durften wir einen zu dieser Zeit gerade fertiggestellten Umbau sehen, dessen Errichtung für alle Beteiligten besonders war. Aus einer Neupostolischen Kirche sind vollmöblierte Apartments entstanden. Die möblierten Musterwohnungen konnten wir bei unserem Rundgang durch das Objekt ansehen.

Im Anschluss besuchten wir das Neubauprojekt, welches im Januar 2020 noch ganz an seinem Anfang stand: das Maschseeherz in der Wiesenstraße am Maschsee. Bei diesem Projekt haben wir gelernt, was bei einem Neubau und der Vergabe von Sozialwohnungen zu beachten ist und wie Bestandsbäume aufwendig vor Bauschäden geschützt werden.

Die fertiggestellten Listholzer Uferblicke im Lilli-Friedemann-Ring durften bei der Tour natürlich nicht fehlen. Hier lernten wir das Besondere an der Punkthausbauweise kennen und erfahren, wie jedes dieser vier Häuser am Wasser dennoch einzigartig sein kann.

Dann ging es weiter nach Langenhagen, ein bisschen außerhalb von Hannover. Bei diesem Neubau- und gleichzeitig Kernsanierungsprojekt haben wir etwas über unterschiedliche Heizmethoden und CO₂-Emission gelernt.

Die Tour führte weiter nach Letter zu dem neuen Projekt Gartenhöfe Letter. Hier konnten wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt lediglich die Eingrenzung des Baufeldes erkennen. Wir sind gespannt auf die Projektentwicklung und freuen uns, ein Projekt von Anfang an verfolgen zu können.

Im Anschluss ging es nach Badenstedt zur Riechersstraße 12. Bei dem noch im Bau befindlichen Projekt, mitten in der Bauphase, haben wir erfahren, wie



Mit spannenden Eindrücken zu den aktuellen Projekten im Gepäck – die WGH-Azubis (v.l.) Felix Väth, Laura Ohlrogge, Liz Rochow und Clemens Freyer.

wichtig eine detaillierte Projektplanung ist und worauf es bei der Planung eines Neubaus ankommt.

Als letztes stand das Herzstück Herrenhausens auf dem Plan: der Herrenhäuser Markt. Hier trifft Wohnen auf Gewerbe. Dazu zählt auch die Lieblingsbar, in der wir den Tag zum Schluss der Tour gemeinsam bei einem kleinen, gemütlichen Mittagessen noch einmal auf uns wirken lassen konnten.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Beteiligten für diesen tollen und erkenntnisreichen Tag!



B11A



Maschseeherz



Riechersstraße



Forum Herrenhäuser Markt



Listholzer Uferblicke



Gartenhöfe Letter



Langenhagen



LIEBLINGSBAR

essen und trinken

Blumengrüße im Namen der WGH-Herrenhausen: Vorstandsmitglied Constantin Heinze gratuliert den beiden LieblingsBar-Chefs Chi Trung Khuu und Manuel Mauritz zum Jubiläum.



Chi Trung Khuu, Lena Petrescu, Constantin Heinze, Katharina Schiweck und Manuel Mauritz (v.l.)

3 Jahre LieblingsBar in Herrenhausen

Am 14. Februar 2020 feierte Hannovers LieblingsBar ihr dreijähriges Bestehen. Die vergangenen drei Jahre waren aufregend, bemerkenswert und überraschend erfolgreich: 2017 wurde die LieblingsBar von der angesehenen



Mit einer leckeren Torte wurde das Jubiläum der „LieblingsBar“ zünftig gefeiert.

Fachzeitschrift Mixology für den „Newcomer des Jahres“ nominiert, 2018 gewannen die Nachwuchs-Bartender aus der LieblingsBar mehrere landesweite Cocktail-Wettbewerbe. Am 4. März 2019 schließlich wurde die LieblingsBar im Rahmen der 1. Nacht der Gastronomie im hannoverschen Kuppelsaal zur „Bar des Jahres“ gewählt, am 24. Oktober im Pavillon der Deutsche Messe Technology Academy GmbH für das beste „Digiscout“-Projekt ausgezeichnet und obendrein vom renommierten Fachmagazin Falstaff als die beste Bar in Hannover bewertet. Wow! können wir dazu nur sagen.

Die WGH-Herrenhausen freut sich über den Erfolg ihres Mieters am Forum Herrenhäuser Markt. Bereits das vorgelegte Konzept der LieblingsBar vor über drei Jahren überzeugte auf Anhieb. Dass diesen ambitionierten Ideen auch solch einschlagende Taten folgten, begeistert alle Beteiligten. Im

Namen der WGH-Herrenhausen gratulierte Vorstand Constantin Heinze herzlich zum 3-jährigen Jubiläum und überreichte Blumengrüße.

Anlässlich des Jubiläums wollten die Lieblingsbar-Chefs Chi Trung Khuu und Manuel Mauritz nicht nur ihren Gästen sondern auch für die bedürftigen Menschen in der direkten Nachbarschaft etwas Gutes tun. Deshalb haben sie sich zu ihrem dritten Geburtstag etwas Besonderes ausgedacht, das mit Essen & Trinken und auch mit Spenden zu tun hat:

Zum 3-jährigen Bestehen der LieblingsBar am 14. Februar 2020 wurden den Gästen drei Menüs mit jeweils drei ausgewählten Gängen serviert. Darüber hinaus gab es eine Auswahl von 3x3 Drinks. Von Cocktails bis hin zu sprudeligen Limonaden und Wein war alles dabei. Um sich bei den Gästen für die Treue und Unterstützung

zu bedanken war die Idee dazu, dass am Geburtstag von Hannovers LieblingsBar die Gäste für die Menüs nichts bezahlen mussten.

Nach eigenem Ermessen durften die Gäste im Anschluss für die bedürftigen Menschen in der Nachbarschaft spenden. Ganz offenbar waren die LieblingsGäste mit der Leistung auf dem Teller und am Tisch zufrieden – denn es kam sage und schreibe eine Spendensumme in Höhe von 2.500 Euro an diesem Tag zusammen. Eine Wertschätzung an das gesamte Team, das die Spende gerührt annahm. Aber nur für kurze Zeit. Alle Spenden, die als Dankeschön der LieblingsGäste für einen guten Zweck zusammenkamen,

stellte die LieblingsBar der gemeinnützigen WGH-Herrenhausen Stiftung zur Verfügung.

Die 2014 gegründete Stiftung setzt sich dafür ein, das soziale Engagement der WGH-Herrenhausen zu verstärken und den genossenschaftlichen Gedanken der Solidarität innerhalb einer Gemeinschaft weiter auszubauen für eine stabile Nachbarschaft und eine positive Quartiersentwicklung.

In Hannovers Wohnquartieren leben wir meist in enger Nachbarschaft. Doch wir kennen einander oftmals nicht, grüßen uns nicht und wissen nicht den Namen unserer Nachbarn. Wir sind uns räumlich nah und doch

persönlich so weit entfernt. Die WGH-Herrenhausen Stiftung möchte dem entgegenwirken. Sie will das Miteinander stärken, Kontakte zwischen Menschen (wieder)herstellen und Gemeinsamkeiten fördern.

Die großzügige Geburtstagsspende der LieblingsBar-Gäste fördert nun ebenfalls das soziale Engagement und die vielen Nachbarschaftsprojekte der WGH-Herrenhausen Stiftung.

Begeistert von der Spendenbereitschaft anlässlich des 3. Ehrentages von Hannovers LieblingsBar hat sich die WGH-Herrenhausen gleich angeschlossen. Für jeden Euro, den die Gäste spendeten, legte die Genossenschaft einen weiteren Euro dazu. Mit dieser Nachbarschaftsgeste konnte so der Spendenbetrag am Ende des Tages sogar noch verdoppelt werden auf 5.000 Euro. „Die Höhe der Spendensumme hat unsere Erwartungen weit übertroffen und zeigt, wie verbunden die Hannoveraner mit der Bar und dem Stadtteil Herrenhausen sind“, freut sich WGH-Vorstandsmitglied Constantin Heinze.



Anlässlich ihres 3-jährigen Jubiläums übergaben Chi Trung Khuu und Manuel Mauritz gemeinsam mit WGH-Vorstand Constantin Heinze und der Koordinatorin für soziale Dienste Karin Baumann einen Scheck über 5.000 Euro an die WGH-Herrenhausen Stiftung.



WGH-HERRENHAUSEN
STIFTUNG



Personenzentrierte Spieltherapie



© Topvectors - stock.adobe.com

Ein im letzten Jahr initiiertes Projekt unserer Stiftung ist die personenzentrierte Spieltherapie. Diese ist besonders geeignet für Kinder in seelischen Konfliktsituationen, mit Entwicklungs- und Verhaltensstörungen, bei Störungen und Erkrankungen mit psychosomatischem Hintergrund und auch bei Kindern mit körperlichen und geistigen Handicaps.

Im Allgemeinen stellt die personenzentrierte Spieltherapie belasteten oder verhaltensauffälligen Kindern einen sicheren Raum zur Verfügung, sich zu entfalten und spielerisch in professioneller Begleitung Blockierungen zu lösen. Ziel ist dabei nicht der Abbau einzelner Symptome, sondern die ganzheitliche Entwicklung der Persönlichkeit des Kindes.

Das Spiel wird in der einschlägigen Fachliteratur als die Sprache des Kindes bezeichnet. Mit Hilfe des Spiels teilen sich Kinder mit, inszenieren ihr inneres Erleben, ihre verinnerlichten

Beziehungsmuster und ihre Beziehung zu sich selbst. Schwierige Situationen und emotionale Belastungen können innerhalb einer Spielsituation der Bearbeitung zugänglich gemacht werden. Im Spiel können diese Situationen verändert und neue Lösungen erprobt werden. Dadurch kann das Kind neues Selbstvertrauen, Selbstwirksamkeit und Sicherheit erlangen, welche die Voraussetzungen für eine gesunde Entwicklung darstellen. Je nach Bedarf kommen in der Spieltherapie unterschiedliche Spiele zum Einsatz, zum Beispiel Regelspiele wie Mensch ärgere Dich nicht, Spielmaterialien, Bewegungen, Malen, Puppen und Autos.

Charakteristisch für die Grundprinzipien der personenzentrierten Spieltherapie ist die unbedingte Wertschätzung des Kindes. Das Kind wird durch wohlwollende Empathie und Echtheit der Therapeuten so angenommen, wie es gerade ist und sich fühlt.

Im Rahmen dieses Angebotes soll es auffällig emotional belasteten Kindern des Leckerhaus ermöglicht werden, erste Erfahrungen mit der Spieltherapie zu sammeln. Die Auffälligkeiten äußern sich in unterschiedlichen Verhaltensweisen, die von Aggressivität bis Rückzug reichen können. Ziel ist es, diesen Kindern zusätzlich zum täglichen Angebot des Leckerhaus einen sicheren Raum anzubieten. Sie sollen sich ihrer Einmaligkeit sicher sein, sich zeigen und ausdrücken können und die Möglichkeit haben, sich zur emotionalen Entlastung zu stabilisieren.

In Absprache mit den Mitarbeitern des Leckerhauses wurde das spieltherapeutische Angebot für zehn Kinder empfohlen. Erste Erfahrungen wurden zunächst für drei Kinder mit jeweils zehn Spieltherapiestunden gesammelt. In der alltäglichen Betreuung der Kinder bemerkte das Leckerhaus-Team erste positive Veränderungen im Verhalten der therapierten Kinder.

Die Fortführung der Spieltherapie ist der WGH-Herrenhausen Stiftung ein wichtiges Anliegen. In diesem Jahr wurde das Budget für die personenzentrierte Spieltherapie erhöht, sodass mehr Kinder die Gelegenheit haben, durch die alleinige Aufmerksamkeit und Betreuung wahrgenommen und emotional rehabilitiert zu werden.



*Kinder sind
wie Blumen.
Sie brauchen viel Zeit,
Pflege und Geduld,
um zu wachsen.*

Der Stiftungsbrief der WGH-Herrenhausen Stiftung erscheint regulär zwei bis drei Mal jährlich. Er soll einen interessanten Einblick in die Stiftungsarbeit ermöglichen und über besondere Aktivitäten informieren. Der Versand erfolgt per E-Mail. Melden Sie sich gerne an, um in den Verteiler aufgenommen zu werden. Senden Sie uns dazu einfach eine E-Mail an

stiftung@wgh-herrenhausen.de

Die WGH-Herrenhausen Stiftung engagiert sich satzungsgemäß innerhalb der Stadtteile, in denen die Stifterin Wohnungsbestand hat. Vielleicht wissen Sie von unverschuldet in Not geratenen Menschen in Ihrer Nachbarschaft und sehen Hilfsbedarf? Sprechen Sie uns gerne an – auch für Projektideen sind wir offen. Wir freuen uns über Ihr Engagement.



Ihre Ansprechpartnerin:

Yasmin Sikora | Tel. 0511 97196-18

E-Mail: stiftung@wgh-herrenhausen.de

www.wgh-herrenhausen.de/stiftung



1/2020 | Nr. 02

Die WGH-Herrenhausen Stiftung

... wurde von der WGH-Herrenhausen eG im Jahr 2014 anlässlich ihres 111-jährigen Bestehens mit einem Grundstock von 111.000 Euro, der in den nächsten Jahren weiter anwachsen soll, als gemeinnützige Stiftung gegründet. Ziel der Stiftung ist, das soziale Engagement der WGH-Herrenhausen zu verstärken und die gesellschaftlichen Bedingungen vor allem für Kinder und Jugendliche, aber auch für alte Menschen zu verbessern. Die Arbeit der Stiftung konzentriert sich vor allem auf Stadtgebiete, in denen die WGH-Herrenhausen mit eigenem Wohnungsbestand vertreten ist.

Projekte und Initiativen mit folgenden Schwerpunkten:

- Unterstützung von unverschuldet in Not geratenen Menschen
- Gezielte Jugend- und Altenhilfe
- Mildtätige Zwecke
- Kulturelle Zwecke
- Bildung und Sport

Zahlen und Fakten

2 >>> 2014 – 2020
neue Projekte für 2020 geplant

9 ehrenamtliche Mitglieder in den Stiftungsgremien

5

aktive Projekte

bereits über **80.000 €** in Stiftungsprojekte investiert

Ihre Ansprechpartnerin:

Yasmin Sikora, Tel. 0511 97196-18
Königsworther Platz 2, 30167 Hannover
E-Mail: stiftung@wgh-herrenhausen.de
www.wgh-herrenhausen.de/stiftung

Auf gute Nachbarschaft

Am 14. Februar 2020 feierte die LieblingsBar am Herrenhäuser Markt ihr 3-jähriges Bestehen. Statt die Geburtstagsgäste für das Dreigängigenü zahlen zu lassen, starteten die Gastronomen einen Spendenaufruf zugunsten der WGH-Herrenhausen Stiftung.

2.500 Euro konnten dank dieser großartigen Idee gesammelt werden.

Die WGH-Herrenhausen eG hat den Betrag verdoppelt. So wurde am 20. Februar in der LieblingsBar ein Scheck in Höhe von 5.000 Euro an die WGH-Herrenhausen Stiftung überreicht.



... mitmenschlicher Einsatz und Solidarität

Die von der Bundes- und den Landesregierungen sowie von den Kommunen getroffenen Entscheidungen zur Bekämpfung des Corona-Virus greifen gravierend in das soziale Leben ein. Direkte Kontakte sind zu vermeiden. Dies kann Sorgen bereiten und einsam machen. Um bei Nöten und Sorgen für die Mieter der WGH-Herrenhausen da sein zu können, bietet die WGH-Herrenhausen Stiftung Telefongespräche an, um zuzuhören und zu helfen, wo Hilfe benötigt wird.

Wenn Sie gerne reden möchten – greifen Sie zum Hörer:

- Karin Baumann (Tel. 0511 763 645 24) und
- Yasmin Sikora (Tel. 0163 5757 290) sind gerne für Sie da!

Besonders Senioren und körperlich eingeschränkten Menschen, möchten wir in dieser besonderen Zeit helfen den Alltag zu bewältigen. Wir haben ein Hilfsnetzwerk gegründet und bieten **Einkaufshilfen** für die Besorgung von Grundnahrungsmitteln und das Abholen von Rezepten und Medikamenten an. Benötigen Sie Unterstützung oder möchten auch Sie helfen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Wir freuen uns über Ihre Spende:

Sie unterstützen damit unsere laufenden und künftigen Projekte.

WGH-Herrenhausen Stiftung

Sparkasse Hannover

IBAN DE31 2505 0180 0910 2684 95

Nutzen Sie auch unsere sichere Spendenmöglichkeit per [PayPal](#)



Unterwegs mit der



Noch bevor das Corona-Virus unseren Alltag weitestgehend lahmlegte, waren wir zu Gast ...

in der bunten Stadt im Harz



Ohne Schnee aber mit viel Freude verbrachte die 38-köpfige Reisegruppe der WGH-Herrenhausen einen Tag im schönen Wernigerode. Eigentlich dachten wir am 26. Februar eine verschneite Winterlandschaft vorzufinden, doch das Jahr 2020 zeigte sich auch in den höheren Lagen des Harzes wenig schneefreudig.

Die kleine Stadt im Harz zeichnet sich besonders durch ihre Altstadt und Fachwerkhäuser aus, darunter das mittelalterliche Rathaus und das „Schiefe Haus“. Eine Stadtrundfahrt

mit der Kleinbahn führte zum Schloss Wernigerode am Stadtrand. Das Schloss beherbergt ein Museum und bietet einen schönen Blick auf die Stadt. Im Anschluss wurde eine Stadtführung angeboten.

Für den Gaumen gab es mittags Leckereien im Gotischen Haus und eine entspannte Kaffeezeit im Baumkuchenhaus.

Die Fahrt mit der „Königsklasse“ von Schörnig hat einmal mehr allen Teilnehmern viel Freude bereitet.

Schade – aber nicht zu ändern ...

Die Bewältigung der Corona-Pandemie verlangt viel von uns allen. Für die nächste Zeit müssen wir alle wohl oder übel auf liebgewonnene Rituale verzichten – um unser aller Gesundheit wegen. Daher fallen bis auf Weiteres nicht nur unsere stets gut besuchten Nachbarschafts-Treffs aus, sondern auch unsere schon geplanten Mieterfahrten.

Wir hoffen sehr, dass die Einschränkungen des sozialen Lebens zum gewünschten Erfolg führen und wir Sie, sobald es wieder erlaubt ist, bei einer unserer vielfältigen Veranstaltungen und interessanten Mieterfahrten begrüßen können.



Über Veränderungen und neue Termine für die Nachbarschaftstreffs und unsere Mieterfahrten werden wir Sie

rechtzeitig auf unserer Homepage www.wgh-herrenhausen.de/service informieren.

Ein Zuhause zum Wohlfühlen ...

Exklusiv für unsere Mieter bieten wir Beratung und Vermittlung von vielen Dienstleistungen, die den Alltag erleichtern:



Wohnraumanpassung



Gesundheits- und Pflegedienst



Haushaltshilfe



Hausnotruf



Fensterreinigung



Gardinen / Sonnenschutz
(inkl. Gardinenwäsche)



Fahrdienst



Menü-Bringdienst



Umzugsservice



Reinigungsservice



Vermietung von
Gästewohnungen



Nähere Informationen zu unseren Dienstleistungsangeboten erhalten Sie bei Karin Baumann unter Tel. 0511 763 645 24 oder per E-Mail an service-alcarte@wgh-herrenhausen.de

Modernes Haus der Kunst

Der monumentale Bau am Maschseeufer beherbergt eine beeindruckende Sammlung internationaler Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts

Im Jahr 1969 übergab das Ehepaar Margrit und Bernhard Sprengel seine umfangreiche Sammlung moderner Kunst der Landeshauptstadt Hannover und bildete damit den Grundstock für das Museum. Es unterstützte zudem großzügig den Bau des Museums, dessen erster Bauabschnitt 1979 eröffnet wurde.

Neben der Sammlung Sprengel wurden die Bestände der Kunst des 20. Jahrhunderts von Stadt und Land aus dem Niedersächsischen Landesmuseum Hannover und dem Kestner Museum (heute Museum August Kestner) im Sprengel Museum Hannover

zusammengeführt und machten es so zu einem der bedeutendsten Zentren moderner Kunst.

Mehr Platz für die Kunst

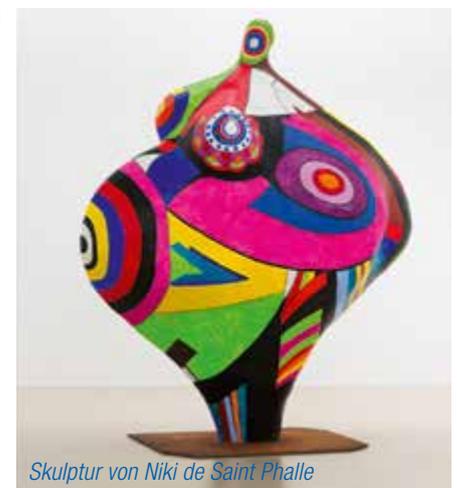
Im Jahr 2015 wurde der Erweiterungsbau (entworfen von den Architekten der Meili, Peter AG aus Zürich) eröffnet und bescherte dem Museum rund 5.250 Quadratmeter mehr Raum, davon rund 1.400 Quadratmeter an Ausstellungsfläche. Er bietet zudem Platz für zahlreiche Funktionsräume, wie Werkstätten, Depots und speziell klimatisierte Lagermöglichkeiten für fotografische Arbeiten. Dadurch konnten weitere bedeuten-

de Schenkungen Realität werden und dauerhaft mehr Kunstwerke der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Die vielfältige Sammlung an Malerei und Skulpturen des Sprengel Museum Hannover konzentriert sich auf einzelne Schwerpunkte. In dem auch architektonisch außergewöhnlichen Gebäude werden Werke von ausgewählten Künstlern wie Paul Klee, Emil Nolde oder Max Beckmann und Künstlergruppen der Dresdner „Brücke“ und des „Blauen Reiter“ präsentiert. Dazu gehören außerdem umfangreiche Bestände grafischer Arbeiten.



Großzügige Ausstellungsflächen für die umfangreiche Sammlung des Sprengel Museum Hannover



Skulptur von Niki de Saint Phalle



Der Erweiterungsbau wurde 2015 eröffnet.

Zu den weiteren Schwerpunkten zählen der deutsche Expressionismus mit Bildern von Ernst Ludwig Kirchner, August Macke, Franz Marc, Alexej von Jawlensky und Oskar Kokoschka, und der Surrealismus mit Arbeiten von Max Ernst sowie der Dadaismus mit Künstlern wie zum Beispiel Hans Arp. Die Stilrichtung des Kubismus ist durch herausragende Beispiele unter anderem von Pablo Picasso, Fernand Léger und Henri Laurens vertreten.

Auch Werke der eng mit der hannoverschen Kunstszene der 1920er Jahre verknüpften Künstler werden gezeigt, wie zum Beispiel die Vertreter der



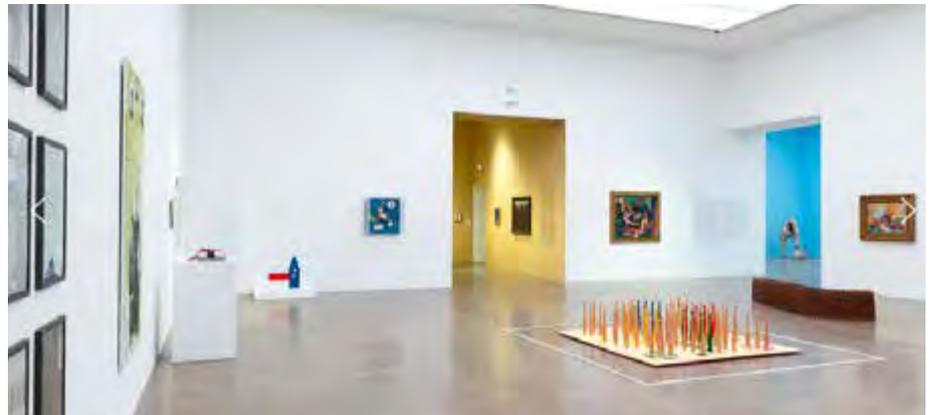
Merzbau von Kurt Schwitters – Rekonstruktion

1927 gegründeten konstruktivistischen Gruppe „die abstrakten hannover“, Friedrich Vordemberge-Gildewart, Carl Buchheister und Rudolf Jahns sowie El Lissitzky, der seinerzeit in Hannover lebte und unter anderem das „Kabinett der Abstrakten“ entwarf, das sich heute als Rekonstruktion im Sprengel Museum Hannover befindet.

Eine ganze Abteilung ist den Künstlern Otto Dix und Christian Schad sowie den damals in Hannover leben-

Expressionismus in den USA sind durch Werke von Künstlern wie Emil Schumacher und Ernst Wilhelm Nay vertreten.

Aus den späten 1960er Jahren sind zu sehen Werke von Sol LeWitt, Bruce Nauman oder Ulrich Rückriem, ebenso Beispiele jüngerer Kunst, etwa mit Werken von Gerhard Richter und Georg Baselitz, und der Gegenwarts-kunst, zum Beispiel Joep van Lieshout und Eberhard Havekost.



den wichtigen Vertretern der „Neuen Sachlichkeit“ wie Ernst Thoms, Grethe Jürgens oder Erich Wegner gewidmet.

Eine der Hauptsäulen des Museums stellt die weltweit umfangreichste Sammlung von Werken des hannoverschen Merzkünstlers Kurt Schwitters dar. Dazu gehört auch die Rekonstruktion des „Merzbaus“, den Kurt Schwitters immer wieder als sein Lebenswerk bezeichnet hat. Einen großen Glücksfall stellt zudem die Schenkung von rund 400 Werken von Niki de Saint Phalle dar.

Die informelle Malerei der 1950er Jahre in Frankreich und der Bundesrepublik sowie der Abstrakte



Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover

Tel. +49 511 168 43875

Besondere Angebote für Kinder/Familien

Uneingeschränkt barrierefrei

Freitags freier Eintritt

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do, Sa 13.00 – 18.00 Uhr

Fr, So 10.00 – 18.00 Uhr

Sa 10.00 – 13.00 Uhr exklusive Sonderöffnungzeit reserviert für Risikogruppe (> 50, Vorerkrankungen etc.)

Weitere Informationen zu aktuellen Ausstellungen, Öffnungszeiten und Eintrittspreisen finden Sie auf www.sprengel-museum.de





Die Macht der Worte

„Reden ist Silber, Schweigen ist Gold“ oder „ein Blick sagt mehr als tausend Worte“, diese Sprichwörter aus dem Volksmund besagen ja eigentlich, dass Worte gar nicht so wichtig sind. Doch unsere Lippenbekenntnisse haben große Macht und Wirkung.

Versuchen wir es mit einem anderen Sprichwort: „Kleider machen Leute“, sagt man. Denn durch das äußere Erscheinungsbild lassen sich Rückschlüsse auf den Menschen herleiten. Aber auch Worte machen Leute. Unsere Sprache ist die Ausführung und Mitteilung unserer Gedanken.

Oftmals wählt man seine Worte ohne Bedacht und sie werden achtlos ausgesprochen. Doch ihre Macht wird uns im Alltag immer wieder bewusst. Worte können schmeicheln und aufbauen oder auch verletzen und kränken. Gesprochene Worte sind vergleichbar mit einer Tube Zahnpasta. Ist die Tube einmal ausgedrückt, ist es nicht mehr möglich den Inhalt zurückzuführen. Haben die Worte den Mund verlassen, sind sie nicht mehr zurückzuholen.

Nicht immer ist klar, was unsere Worte mit dem Gegenüber machen, was wirklich beim Empfänger ankommt. Das Kommunikationsmodell des Kommunikationswissenschaftlers Friedemann Schulz von Thun zeigt anschaulich, wie wir kommunizieren und wie komplex unsere Kommunikation ist. Schulz von Thun beschreibt, dass das Senden und Empfangen einer Nachricht immer auf vier Wegen geschieht. Aus diesem Grund spricht man auch vom Vier-Ohren-Modell.

In der Kommunikation gibt es neben der Sach- und Beziehungsebene die Selbstoffenbarung und den Appell.



Jede Äußerung, die ein Mensch von sich gibt, enthält vier Botschaften gleichzeitig:

- A** eine Sachinformation (worüber ich informiere)
- B** eine Selbstkundgabe (was ich von mir zu erkennen gebe)
- C** einen Beziehungshinweis (was ich von dir halte und wie ich zu dir stehe)
- D** einen Appell (was ich bei dir erreichen möchte)

Wir können nicht „nicht kommunizieren“. Auch Schweigen ist eine Art von Kommunikation.

Ergänzt werden unsere Worte durch unsere Mimik und unsere Gesten. Da diese beim geschriebenen Wort fehlen, kommt es hierbei noch häufiger zu Missverständnissen. Wie gut, dass es heute in den digitalen Medien unzählige Emojis gibt, die unsere Nachricht oft gut ergänzen. 😊

Unterwegs in den sozialen Netzwerken

Am 15. Mai 2020 ist unsere Genossenschaft 117 Jahre alt geworden. Dies haben wir zum Anlass genommen, einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung sozialer Netzwerke zu gehen. Die WGH-Herrenhausen ist nun nicht nur auf Facebook sondern auch auf der Plattform Instagram zu finden.

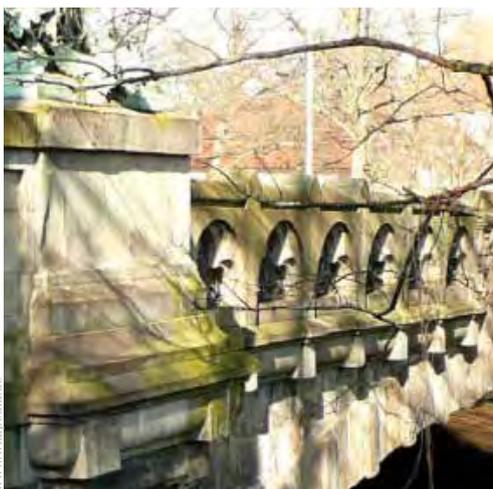


Die immer weiter zunehmende Online-Kommunikation mit unseren Mietern, Mitgliedern und Interessenten ist für uns ein wichtiger Bestandteil der zusätzlichen Erreichbarkeit und Transparenz unserer Genossenschaft geworden.

Soziale Netzwerke wie Facebook und Instagram werden heute nicht mehr ausschließlich von jungen Leuten genutzt. Auch für Senioren stellt beispielsweise Facebook ein wichtiges Werkzeug zur Pflege der Kontakte dar. So können sich ältere Menschen untereinander prima vernetzen und der Gefahr der Vereinsamung im Vorfeld entgegenwirken.



Wir freuen uns über jedes „Like“ auf unserer Facebook-Seite und über jeden „Follower“ auf unserer Instagram-Seite. Damit bleiben Sie auf dem Laufenden über alles, was unsere Genossenschaft bewegt. Dort finden Sie interessante Geschichten über unsere Bauprojekte, Tipps & Tricks, wichtige Thematiken unserer Stiftung, Einblicke in den beruflichen Alltag und vieles mehr!



Suchbild ... wo ist das nur?

★ N 52° 22.543 E 9° 43.238

Sie gilt als eine der schönsten in ganz Hannover – und ist dabei doch schon ein betagtes Mädchen. Prächtig verziert und – natürlich – unter Denkmalschutz stehend verbindet sie zwei der derzeit in Hannover angesagtesten Kieze. Tagtäglich und selbstverständlich bis tief in die Nacht hinein fließt unter ihr unser Lieblingsfluss hindurch und auf ihr ein unermüdlicher Strom vielfältiger Fortbewegungsmittel.

Wie heißt diese Schönheit und wann wurde sie gebaut?

Zu gewinnen gibt es 5 x 2 Gesamtkarten* für die Herrenhäuser Gärten!

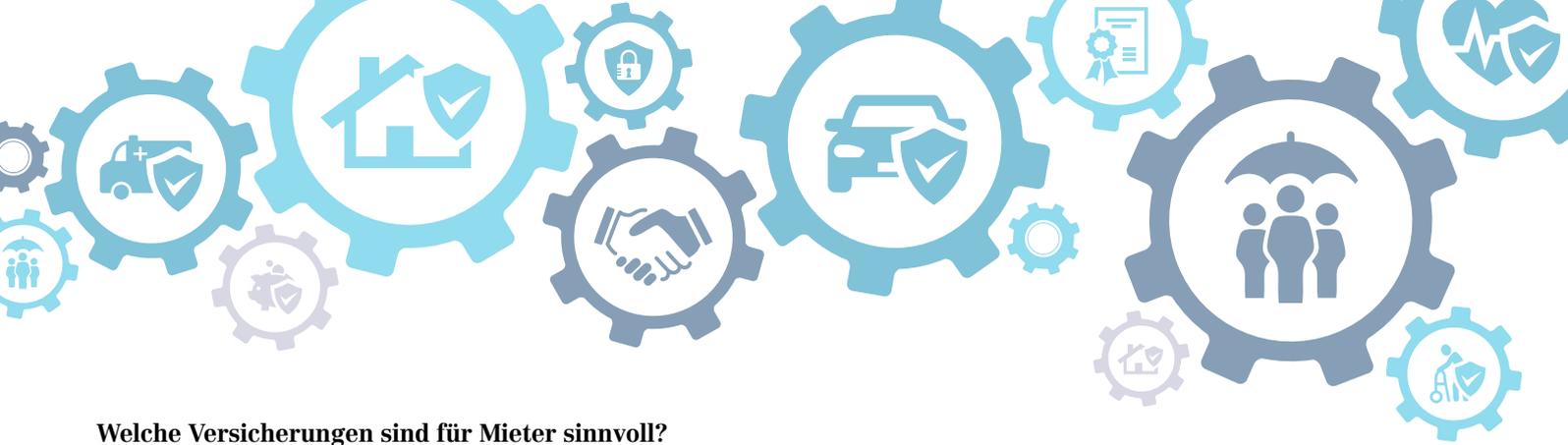
Die richtige Lösung schreiben Sie zusammen mit Ihrem Namen und Ihrer vollständigen Anschrift auf eine frankierte Postkarte und senden diese bitte an die **WGH-Herrenhausen, Königsworther Platz 2, 30167 Hannover**. Oder Sie senden uns eine E-Mail mit der Lösung an **info@wgh-herrenhausen.de** – **Einsendeschluss ist der 31.08.2020**.

Suchbild Auflösung aus Heft 106:

Im letzten Mitgliedermagazin wollten wir von unseren Lesern wissen, um welches Gebäude es sich hier handelt. Natürlich – es ist das gerade modernisierte Verwaltungsgebäude unserer WGH-Herrenhausen am Königsworther Platz. Ein weiteres Stockwerk sorgt für mehr Platz und der durchgängige Fahrstuhl bietet unseren Besuchern viel Komfort. | Aus allen richtigen Einsendungen haben wir die glücklichen Gewinner gezogen: Marianne Weiser, Marita Vorwald, Herbert Gabbert, Mark Döring, Brigitte Drescher



* Die Gesamtkarten beinhalten den einmaligen Eintritt für den Großen Garten, den Berggarten und das Museum Schloss Herrenhausen.



Welche Versicherungen sind für Mieter sinnvoll?

Versichert – aber richtig!

Neuen Mietern raten wir stets ihre bestehenden Versicherungen zu überprüfen oder, wenn sie noch keine Versicherungen haben, diese abzuschließen.

Die Hausratversicherung

Ob Sofa, Fernseher, Schmuck oder Computer – jeder Gegenstand in Ihrer Wohnung hat für Sie nicht nur einen ideellen Wert, sondern auch einen finanziellen. Bei unvorhersehbaren Ereignissen kann es schnell teuer werden. Der Schlauch der Waschmaschine platzt und das austretende Leitungswasser beschädigt Möbel und Teppiche. Aufgrund eines Kurzschlusses bricht in der Wohnung ein Feuer aus und zerstört die Inneneinrichtung. Einbrecher dringen in die Wohnung ein und stehlen den Hausrat oder das Fahrrad vom Fahrradbügel vor der Tür.

Wer das eigene Inventar in seiner Mietwohnung schützen möchte, kommt um eine Hausratversicherung nicht herum. Sie springt ein, wenn die Wohnungseinrichtung durch zum Beispiel folgende Ereignisse beschädigt wurde:

- Leitungswasserschäden
- Sturm- und Hagelschäden
- Feuer und Blitzschlag
- Einbruchdiebstahl und Vandalismus

Im Rahmen der vereinbarten Versicherung werden die Verluste je nach Versicherung bis zum Neuwert erstattet. Zusätzlich können Folgekosten, wie beispielsweise Hotelkosten, die bei einer Unbewohnbarkeit der eigenen vier Wände durch einen Brand oder einen Wasserschaden entstehen, übernommen werden.

Neuere Hausratversicherungen haben den Naturgefahrenschutz, die sogenannte Elementarschadenversicherung, in der Regel bereits integriert. Bei älteren Verträgen sollten Sie darüber nachdenken, ob Sie

diese Deckung nachträglich hinzufügen wollen. Damit ist das Inventar auch bei Schäden geschützt, die etwa durch Starkregen oder Hochwasser entstehen. Die Klimaveränderung hat uns in den letzten Jahren bereits gezeigt, dass extreme Wetterlagen und damit verbundene Schäden künftig häufiger auftreten. Mit Regenwasser volllaufende Keller waren bei den Starkregeneignissen 2017 keine Seltenheit in Hannover.

Mit dem Umzug in eine neue Wohnung ist es ratsam zu kontrollieren, ob eventuell die Versicherungssumme der bisherigen Hausratversicherung angepasst werden muss. Dies ist in der Regel der Fall, wenn sich die Wohnungsgröße geändert hat, da sich die Höhe der Versicherungssumme oftmals an der Quadratmeterzahl der Wohnfläche orientiert. Mit der richtigen Versicherung kann im Schadenfall zumindest der materielle Verlust abgesichert werden.

Eine **Wohngebäudeversicherung** brauchen Sie als Mieter übrigens nicht abzuschließen. Diese schließt der Eigentümer einer Immobilie, also die WGH-Herrenhausen ab. Mit der Wohngebäudeversicherung sichern wir die Folgen von bestimmten Risiken wie Feuer-, Leitungswasser- und Sturmschäden an den Objekten ab.





Die private Haftpflichtversicherung

Über den Abschluss dieser Versicherung sollte sich jeder einmal Gedanken gemacht haben. Besonders für Mieter kann diese Versicherung sehr nützlich sein. Die Haftpflichtversicherung ist, entgegen ihres Namens, keine Pflichtversicherung. Wo hingegen kein Auto ohne entsprechende Kfz-Haftpflichtversicherung in Deutschland zugelassen werden kann, ist niemand, der eine Wohnung mietet, verpflichtet eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Eine Haftpflichtversicherung ist eine **Schadenversicherung**, die dann greift, wenn Dritten ein Schaden durch Ihr Handeln entsteht.

Die Versicherung übernimmt die Schäden an vom Vermieter fest eingebaute Gegenstände in der Mietwohnung. Dazu gehört zum Beispiel das Waschbecken, die Fenster und die Türen. Der Klassiker im Bad ist der herunterfallende Parfümflacon, der auf den Waschbeckenrand schlägt. Nicht nur schade um den edlen Duft – nein auch das Waschbecken weist nun eine Beschädigung auf, die der Mieter spätestens bei Rückgabe der Mietsache behoben haben muss.

Auch bei **Wasserschäden** spielt die Haftpflichtversicherung des Mieters eine wichtige Rolle. Verursacht der Mieter einen Wasserschaden, kommt seine Haftpflichtversicherung für Schäden an dem Gebäude auf. Darüber hinaus auch für das möglicherweise beschädigte Inventar des Nachbarn, dessen Möbel leider ebenfalls von dem Wasserschaden in der darüberliegenden Wohnung betroffen sind.

Der **Verlust von Wohnungs- und Haustürschlüsseln** einer Mietwohnung kann ebenfalls über die Privathaftpflichtversicherung abgedeckt werden. Wir händigen zum Mietvertragsbeginn sämtliche Wohnungsschlüssel und auch Haustürschlüssel an unsere Mieter aus. Bei Schlüsselverlust haften Sie für die Anfertigung der Ersatzschlüssel und unter Umständen für die Erneuerung der gesamten Schließanlage des betreffenden Hauses. Dieses Risiko sollten Sie in Ihren privaten Versicherungsschutz mit aufnehmen. Je nach Vertrag kann die Höhe der Kostenübernahme begrenzt sein oder der Mieter muss mit einer Selbstbeteiligung rechnen.

Je nach Tarif sind sogar sogenannte **Gefälligkeitsschäden** versichert. Geht Ihnen, während Sie Ihrem Nachbarn beim Umzug helfen, zum Beispiel seine geliebte, teure Vase zu Bruch, übernimmt die Versicherung die Kosten.

ÜBRIGENS!

Die private Haftpflichtversicherung kommt **NICHT** auf für Schäden, die durch Abnutzung und Verschleiß entstanden sind.

Jeder erwischt mal einen schlechten Tag, ist in Eile, müde und abgespannt oder aus einem anderen Grund nicht richtig bei der Sache – und schon ist es passiert. Eine unüberlegte Bewegung und schon ist der Inhalt der Kaffeetasse über dem neuen Notebook des Nachbarn verteilt. Bereits kleine Unaufmerksamkeiten oder Nachlässigkeiten können große Schäden verursachen, die Sie viel Geld kosten können. **Verursachen Mieter einen Schaden in der Mietwohnung**, übernimmt in vielen Fällen die private Haftpflichtversicherung die Kosten dafür.



EIN HINWEIS IN EIGENER SACHE



Vorsicht bei Sommerhitze und Grillen im Innenhof

Sommer, Sonne ... Grillzeit – das gilt es zu beachten!

Seit ein paar Jahren sind wir auch in unserer eher gemäßigten Klimazone in den Sommermonaten vermehrt mit großer Hitze und daraus resultierender Trockenheit konfrontiert. Aus diesem Grund müssen wir dem Thema „Grillen im Innenhof“ mit Vorsicht begegnen.

Wir freuen uns immer, wenn sich unsere Mieter zusammenschließen und gemeinsam Zeit miteinander verbringen. Selbstverständlich soll hierzu im Sommer auch gemeinsames Grillen gehören. Das Grillen auf den Freiflächen ist nach unserer Hausordnung in besonderen Fällen in kleinen Gruppen und nach vorheriger Ankündigung erlaubt, wenn eine Geruchs- und Lärmbelästigung auszuschließen ist.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass **das Grillen bei großer Trockenheit aufgrund der Brandgefahr nicht gestattet ist**. Bäume, Gräser und Laub können sich wegen der hohen Temperaturen und langanhaltender Trockenheit anhand von fliegenden Funken aus dem Grill schnell entzünden. Wir appellieren an die Vernunft unserer Mieter und bitten alle, im eigenen Interesse und zum Schutz der eigenen Sicherheit das Grillen in diesen Fällen zu unterlassen.

Zu Ihrer aller Sicherheit bitten wir Sie, die nachfolgenden Tipps für ein sicheres Grillvergnügen einzuhalten:

- Grill auf festem und ebenem Untergrund im Freien aufbauen. Nicht in geschlossenen Räumen (zum Beispiel Gartenlaube) oder unter überdachten Plätzen und nicht unter Sonnen- oder Regenschirmen.
- Mindestens 3 Meter Sicherheitsabstand zu entzündlichen Materialien einhalten.
- Grill während der Benutzung nicht bewegen.
- Feste Grillanzünder benutzen (zum Beispiel Zündwürfel).
- Passende Kleidung tragen (zum Beispiel Grillschürze und Grillhandschuhe). Keine Kleidung aus Kunststofffasern tragen, da diese schmelzen und schwere Verletzungen herbeiführen können.
- Entsteht trotz aller Sicherheitsvorkehrungen ein Brand, sofort die **Feuerwehr** unter der **Notrufnummer 112** alarmieren. Löschmittel wie Sand oder eine Löschdecke bereithalten.

Besondere Verhaltensregeln aufgrund der vorherrschenden Corona-Pandemie: Halten Sie die erlaubte maximale Personenzahl und den geforderten Mindestabstand ein.

So schmeckt der Sommer!

Beerencrème-Kuchen



Vitaminreich und gut für die Abwehrkräfte – frische Blaubeeren und Himbeeren sind nicht nur schmackhaft sondern auch gesund. Und was wäre der Sommer ohne einen richtigen Beerenkuchen mit leckerer Creme? Wir sorgen dafür mit unserem unkomplizierten Rezept.

Zutaten für den Boden:

- 200 g gemahlene Mandeln
- 3 Eier
- 1 TL Backpulver
- 1 EL Milch
- 100 g Butter (Zimmertemperatur)
- etwas Fett für die Form

Zutaten für den Belag:

- 150 g Naturquark
- 150 g Sahne
- 2 EL Zucker
- 150 g Blaubeeren
- 150 g Himbeeren
- alternativ zusätzlich 4 EL Himbeermarmelade und 30 g Schokoraspeln



Zubereitung:

Für den Boden:

Backofen auf 180°C (Ober-/Unterhitze) vorheizen. Die gemahlene Mandeln mit Eiern, Backpulver, Milch und Butter in einer Schüssel verrühren. Sobald der Teig eine etwas festere Konsistenz erreicht hat, den Boden einer gefetteten Springform (26 cm) damit auskleiden und 25 bis 30 Minuten im Ofen backen.

Für den Belag:

Während der Boden backt, die Sahne für die Creme in eine Schüssel geben und steif schlagen. Quark und Zucker unterrühren. Jeweils 80 g der Beeren waschen und vorsichtig mit Küchenpapier trocken tupfen und unter die Creme heben. Anschließend je 15 g der Beeren in eine Schüssel geben und



pürieren. Die Hälfte hiervon auf den abgekühlten Kuchenboden geben und gleichmäßig verstreichen (alternativ 2 EL Himbeermarmelade verwenden). Die Sahne-Quarkcreme darüber verteilen. Darauf das restliche Beerenmus (oder wahlweise 2 EL Himbeermarmelade) geben und die verbleibenden Beeren darüberstreuen. Wer mag ergänzt die Dekoration noch mit Schokoraspeln.

Den fertigen Kuchen für ca. 2 Stunden im Kühlschrank kaltstellen.

Tipps

Schon gewusst? Anstatt die Springform einzufetten können Sie diese auch mit Backpapier auslegen. Backpapier einfach unter fließendem Wasser nass machen und zusammenknüllen. Danach ausdrücken und siehe da – das vormals steife Backpapier ist weich und formbar.

Wir wünschen Ihnen einen fruchtigen Genuss!

BE HAPPY

Auf gerussvolle Nachbarschaft

#lieblingsbar
FACEBOOK & INSTAGRAM
LIEBLINGSBAR.DE



LIEBLINGSBAR

HERRENHÄUSER MARKT 5 · 30419 HANNOVER



Jetzt 3 x lecker probieren!

Bestellen Sie unsere 3 DLG-preisgekrönten Mittagsgerichte zum Sonderpreis **für je 6,39 €** inkl. Dessert. Auf dem Weg zu Ihnen in unserem FrischeMobil schonend fertig gegart und ofenfrisch auf Ihren Tisch geliefert.



Tel. 05 11-80 90 70 35 · www.landhaus-kueche.de

Mit Liebe gekocht. Mit Freude gebracht. Von **apetito**

Landhausküche – eine Marke der apetito AG, Bonifatiusstraße 305, 48432 Rheine

Delitz - Kater

- SPIEGEL •
- KUNSTHANDLUNG •
- BILDERRAHMUNGEN •
- GLASPLATTEN •

Glas von A – Z
Ausführung sämtlicher
Glaserarbeiten

30165 Hannover • Vahrenwalder Straße 54
Telefon (05 11) 33 17 76 • Filiale Lister Meile 66



Wir leisten ganze Arbeit.

- | | |
|-------------------------|---------------------|
| Gerüstbau | Vorhangfassaden |
| Wärmedämmverbundsysteme | Bodenbeschichtungen |
| Balkonsanierung | Brandschutz |
| Malerarbeiten | Schadstoffsanierung |
| Betoninstandsetzung | |

Tel 05121/76 61 0 · info@habekost.de

Anstrich- und Lackierarbeiten
Raumgestaltung
Tapezierarbeiten
Fassadenbeschichtung
Bodenbelagsarbeiten



Detlef Kusai
Malermeister

Haltenhoffstraße 166
30419 Hannover

Telefon (0511) 2 71 08 61
Telefax (0511) 7 59 04 77



MALEREIBETRIEB
SCHUBERT Inb. Frank Straßenmeyer

- Malerarbeiten
- Dekorationsmalerei
- Vollwärmeschutz
- Brand/Wasserschäden

Verdener Platz 9 30419 Hannover (0511) 791615 / 13

Malermeister
Weber



berät
malt
verlegt

Malermeister Weber
GmbH & Co. KG
Alte Stöckener Str. 48
30419 Hannover

Tel. (05 11) 79 22 12
Fax (05 11) 75 22 03
E-Mail info@weberkg.de

Anstrichtechniken
Lackierarbeiten
Tapezierarbeiten
Fassadenbeschichtungen
Vollwärmeschutz
Fußbodenverlegearbeiten



Bäckerstraße 15 B
31535 Neustadt
OT Bordenau
Tel. (0 50 32) 91 50 11
Mobil (01 77) 2 44 85 27
Fax (0 50 32) 91 50 12



Unsere Leistung:
Ihre Sicherheit

RECHT



**Elektro-
anlagen**

**Elektro-
technik**



Recht Elektroanlagen GmbH
Stöckener Straße 29
30419 Hannover

Kompetent in Sachen Strom
www.recht-elektro-anlagen.de

Tel. (0511) 79 27 49
und 79 31 41
Fax (0511) 75 02 20

ELEKTRO GmbH STRECKER

- ◆ Elektroinstallationen
- ◆ Kundendienst
- ◆ Netzwerktechnik

Albert-Einstein-Straße 9
30926 Seelze-Hannover

☎ (05 11) 40 19 56

Planung, Beratung & Montage:

- Heizungen
- Bäder & Sanitär
- Solaranlagen
- Bauklempnerei

NEUMANN & Bock Heizung Sanitär

... sparsame Heizsysteme

& Bäder zum Wohlfühlen

Neumann & Bock GmbH
Entenfangweg 10 & 10A
30419 Hannover

Tel.: (0511) 79 23 53 bzw. 79 51 25

Fax: (0511) 7 59 06 82

Email: info@neumann-bock.de

STÜBER

HEIZUNG • SANITÄR

☎ **946 77 0**

Die Fliesen- und Sanitärausstellung
auf über 600 m²

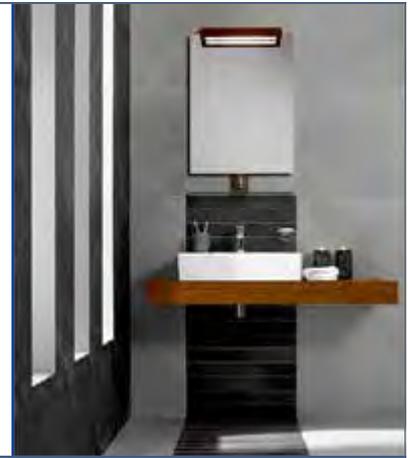
KIRSCHKE

Fliesen

38272 Burgdorf / Salzgitter • Lesser Weg / Zuckerfabrik
Tel. 0 53 47/9 40 00

Mo.-Fr. 8-13 Uhr / 14-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

www.kirschke-fliesen.de



Fax (05 11) 481 493

(05 11) 481 491/92
Internet: www.hahn-bedachungen.de
E-Mail: hahn-bedachungen@htp-tel.de

Bedachungen
Fassaden



Qualität
ganz oben!

HAHN

Hahn Bedachungen GmbH
Albert-Einstein-Straße 11
30926 Seelze

WIR SCHAFFEN GRÜNE WELTEN.



GREWE GRÜNFLÄCHENSERVICE
HANNOVER GMBH

Gretelriede 44b
30419 Hannover

T (0511) 27 92 236
F (0511) 27 92 261

www.grewe-gruppe.de
info@grewe-gruppe.de

Gebäudereinigung • Meisterbetrieb

Inhaberin: Maïke Zwillus

- Treppenhaus- und Glasreinigung
- Fußwegreinigung/Winterdienst/Gartenpflege
- Grundreinigungen
- Reinigungen nach Wohnungswechsel



Karlsruher Str. 34-40 • 30880 Laatzen
Tel. (0511) 84 85 13-74 • Fax 84 85 13-75
E-Mail zwillus@maikes-reinigung.de

Kein Bild, kein Ton?

Fernsehgerät defekt ?
Oder liegt es an
Ihrer Kabelanlage?

Ihr direkter Draht zum
fachkundigen Service : **31 60 17**
Notdienst ab 18 Uhr

Schwärzel 
... der kompetente Partner von
TV-Video • Service • Kabel- und Satelliten-Verteilanlagen
Lister Meile - Ecke Celler Straße 30161 Hannover
Tel.: 0511/31 60 17 Fax 31 85 58 Parkplätze auf dem Hof

BewohnerPlus für Mobilfunk- Angebote

Mehr
erfahren unter
bewohnerplus.de



Der Kabel-Anschluss
in Deinem Haus
macht es möglich.

The future is exciting.
Ready?

 **vodafone**

1 Gültig für Mobilfunk-Neukunden sowie für Kunden, die in den letzten 3 Monaten kein Mobilfunk-Kunde der Vodafone GmbH waren und gleichzeitig Bewohner von Objekten sind, in denen ein Mehrnutzervertrag oder eine Versorgungsvereinbarung mit der Vodafone Kabel Deutschland GmbH, also ein kostenpflichtiger Anschluss für das gesamte Haus an das Vodafone Kabelnetz, besteht. Die Aktion ist gültig bis 03.02.2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Oktober 2019

**Kanalbau
Pflasterbau
Bautrockenlegung
Kernbohren**

T & B

**Tiefbau &
Baudienstleistung GmbH**

Werftstr. 10A
30926 Seelze/Lohnde
Tel.: 05137 - 51 10
Fax: 05137 - 127 609
Mobil: 0172 - 514 32 71
TB.Biebl.Matthias@t-online.de

Fernsehen • Radio • Internet • Telefon

Glasfaser - ein Kabel, alles drin!

ANTEC
SERVICEPOOL

Ihr Kabelnetzbetreiber
für die Region

Info-Center - Berckhusenstr. 25 - 30625 Hannover
Telefon 0511 270 90 3-70 - Telefax 0511 270 90 3-40
E-Mail infocenter@antec-servicepool.de - www.antec-servicepool.de

Öffnungszeiten
montags bis freitags 10:00 - 18:00 Uhr

So erreichen Sie uns:

Service-Zeiten der Verwaltung:

Montag

09:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Dienstag

08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch

geschlossen – Termine
nach Vereinbarung

Donnerstag

08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Freitag

09:00 – 13:00 Uhr



Vorstandsassistentz

Yasmin Sikora

Tel. 0511 97196 - 91
sikora@wgh-herrenhausen.de



Vorstandsassistentz

Katharina Schiweck

Tel. 0511 97196 - 11
schiweck@wgh-herrenhausen.de



Antje Klaholz

Tel. 0511 97196 - 95
klaholz@wgh-herrenhausen.de



Teamleitung

Rechnungswesen

Norbert Eckhardt

Tel. 0511 97196 - 30
eckhardt@wgh-herrenhausen.de



EDV / IT

Patricia Hecker

Tel. 0511 97196 - 31
hecker@wgh-herrenhausen.de



Finanzbuchhaltung

Sabrina Nolte

Tel. 0511 97196 - 32
nolte@wgh-herrenhausen.de



Finanzbuchhaltung

Andrea Walleit

Tel. 0511 97196 - 33
walleit@wgh-herrenhausen.de



Betriebs- und Heizkosten

Jane Kreutzmann-Rempel

Tel. 0511 97196 - 60
kreutzmann-rempe@wgh-herrenhausen.de



Betriebs- und Heizkosten

Anita Römmert

Tel. 0511 97196 - 61
roemmert@wgh-herrenhausen.de



Betriebs- und Heizkosten

Sara Uzun-Steiner

Tel. 0511 97196 - 62
uzun-steiner@wgh-herrenhausen.de



Mietbuchhaltung

Sebastian Gericke

Tel. 0511 97196 - 36
gericke@wgh-herrenhausen.de



Mietbuchhaltung

Eva Stahlke-Gehrmann

Tel. 0511 97196 - 38
gehrmann@wgh-herrenhausen.de



Teamleitung

Neu- und Großbauvorhaben

Wolfgang Schmidt

Tel. 0511 97196 - 28
wschmidt@wgh-herrenhausen.de



Teamleitung

Technischer Service

Dieter Kellermann

Tel. 0511 97196 - 27
kellermann@wgh-herrenhausen.de



Technischer Service

Assistenz

Sylvia Sonntag

Tel. 0511 97196 - 22
sonntag@wgh-herrenhausen.de



Technischer Service

Peter Brzeski

Tel. 0511 97196 - 26
brzeski@wgh-herrenhausen.de



Technischer Service

Kai Friess

Tel. 0511 97196 - 41
friess@wgh-herrenhausen.de



Technischer Service

Carsten Herrel

Tel. 0511 97196 - 24
herrel@wgh-herrenhausen.de



Technischer Service

Ralph Höppner

Tel. 0511 97196 - 21
hoepfner@wgh-herrenhausen.de



Technischer Service

Hubert Ketzlick

Tel. 0511 97196 - 25
ketzlick@wgh-herrenhausen.de



Technischer Service

Michael Thiede

Tel. 0511 97196 - 29
thiede@wgh-herrenhausen.de

Service-Zeiten

in den Aussenbüros

Herrenhausen, Münterstraße 6

Montag, 09:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr
(Jeden 1. Donnerstag im Monat
16:30 – 18:00 Uhr)
Freitag 11:00 – 12:30 Uhr

Seelze, Weizenkamp 7

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr
Freitag 08:30 – 10:00 Uhr

Allgemeine Anfragen senden Sie bitte an info@wgh-herrenhausen.de

Zentrale / Empfang

Tel. 0511 97196-0

Fax 0511 97196-40



Kerstin Weise
Tel. 0511 97196 - 0
weise@wgh-herrenhausen.de



Franziska Kahle
Tel. 0511 97196 - 17
kahle@wgh-herrenhausen.de

Montag

09:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Dienstag

08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch

geschlossen – Termine
nach Vereinbarung

Donnerstag

08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Freitag

09:00 – 13:00 Uhr

Vermietung / Mieter- und Mitgliederservice

Hier finden Sie auf einen Blick die für Ihr Wohngebiet zuständigen Ansprechpartner ...



Teamleitung
Philipp Reuter
Tel. 0511 97196 - 14
reuter@wgh-herrenhausen.de

Herrenhausen neu
Gewerbemobilien



Vermietung
Julien Plohr
Tel. 0511 97196 - 15
plohr@wgh-herrenhausen.de

Seelze
Letter
Godshorn
Langenhagen
Badenstedt



Vermietung
Aileen Köller
Tel. 0511 97196 - 12
koeller@wgh-herrenhausen.de

Burg
Davenstedt
Hainholz
Innenstadt
List
Linden
Nordstadt
Südstadt



Vermietung
Pia Wlodarczyk
Tel. 0511 97196 - 16
wlodarczyk@wgh-herrenhausen.de

Sehnde
Stöcken
Leinhausen
Kronsberg



Vermietung
Torben Lippert
Tel. 0511 97196 - 13
lippert@wgh-herrenhausen.de

Herrenhausen alt
Ledeburg
Berenbostel
Ricklingen



Mieterservice
Sozialmanagement
Karin Baumann
Tel. 0511 763 645 24
baumann@wgh-herrenhausen.de



Mieterservice
Beschwerdemanagement
Franziska Enke
Tel. 0511 97196 - 19
enke@wgh-herrenhausen.de



Mitgliederservice
Ursula Winkler
Tel. 0511 97196 - 35
winkler@wgh-herrenhausen.de

Reparaturannahme

Rufen Sie hier an, wenn etwas repariert werden muss oder schicken Sie uns eine E-Mail an reparaturservice@wgh-herrenhausen.de



Rüdiger Haße
Tel. 0511 27186 - 22
hasse@wgh-herrenhausen.de



Michael Meyer
Tel. 0511 27186 - 21
meyer@wgh-herrenhausen.de

WGH-Notdienst

Für den Fall, dass ein **Notfall** außerhalb der Dienstzeiten auftritt, bieten wir Ihnen einen eigenen Notdienst ...

Der **Notdienst** beginnt an Werktagen mit dem Ende der Arbeitszeit. Gewöhnlich werden Störungen, die bis abends 22:00 Uhr gemeldet werden, umgehend beseitigt.

Bitte nutzen Sie unseren Notdienst nur im Notfall!

Falls die Reparatur auch am darauffolgenden Arbeitstag ausgeführt werden kann und der Notdienst-Einsatz nicht erforderlich ist, werden die Mehrkosten dem Veranlasser in Rechnung gestellt.

Bei Verstopfung in der Abflussleitung:

Fa. VEOLIA GmbH 0511 **966900**
(nur wenn Abwässer nicht mehr ablaufen und zurückstauen)

Bei Störungen an der Heizungsanlage:

Fa. Arne Stüber GmbH 0511 **9467722**

Bei Rohrbrüchen in Wasser-, Abwasser- und Heizungsleitungen:

Fa. Neumann & Bock GmbH 0511 **795125**
oder 0172 4321763

Bei Störungen der Kabel-/Antennenanlage:

Fa. Schwärzel 0511 **316017**
oder 0171 7742490

Bei Störungen am Rauchwarnmelder:

Fa. Techem 0800 200 **1264**
Fa. Minol 0711 **94911999**
(nur für Burgundische Str. 5-17)

Bei Störungen in der Stromversorgung:

a) für die Hauptsicherung:

– Enercity Hannover 0511 **4303111**
oder 0511 **14880**

– in Seelze und Sehnde:

Avacon / EVS **0800 0282266**

– in Berenbostel:

Stadtwerke Garbsen 05137 **7030166**

b) innerhalb der Wohnung:

Fa. Recht 0511 **792749**
Elektro-Anlagen oder 0511 **793141**

Notöffnung der Wohnungstür:

Fa. Lagershausen 0511 **3681078**
Tag und Nacht erreichbar!